ARTHOUSE KINOS FRANKFURT

ELDORADO

CINÉMA

harmonie

AUSGABE

NOVEMBER

MIT DEM PROGRAMM VOM *29.10.* *BIS 2.12.2026*

Agenten-Tragikomödie von Martin McDonaugh mit John Malkovich & Sam Rockwell

WILD HORSE NINE

Bewegende Feel-Good-Komödie mit Katharina Thalbach und Bardo Böhlefeld

LIEBLINGSMENSCHEN – DIE AUSSERGEWÖHLICHE FREUNDSCHAFT VON AGNES UND AMIR

Helen Mirren ist die Krimi-autorin Patricia Highsmith

EIN TALENT FÜRS MORDEN



WARTE NICHT AUF BESS'RE ZEITEN

BIERMANN

EIN FILM VON JENS MEURER

AB 29.10. IM KINO

WARNER BROS. MAJESTIC

IM FOKUS

Ein Epos über Schmerz, Sehnsucht und Begierde

LA BOLA NEGRA

&

I Play Rocky

Geister

The Only Living Pickpocket in New York

Ganztägiges Sonderprogramm zum Filmemacher Alexander Kluge

FRANKFURT SCHAUT EINEN FILM

SO 8.11. U.A. IN HARMONIE & CINÉMA


KATHARINA THALBACH
BARDO BÖHLEFELD
INSPIRIERT VON EINER WAHREN GESCHICHTE
LIEBLINGS MENSCHEN
DIE AUSSERGEWÖHNLICHE FREUNDSCHAFT VON AGNES UND AMIR
TRAILER
AB 19. NOVEMBER IM KINO
REGIE HELENA HUFNAGEL

Im Fokus

EIN EPOS ÜBER SCHMERZ, SEHNSUCHT UND BEGIERDE

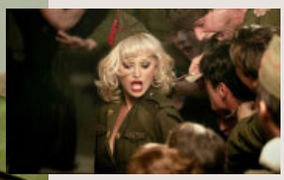
Drei Männer, drei Zeitebenen, ein gemeinsamer Schmerz: Mit LA BOLA NEGRA wagt das Kreativ-Duo Javier Calvo und Javier Ambrossi, bekannt als „Los Javis", einen ambitionierten Blick auf die spanische Geschichte und ihre verdrängten queeren Lebensrealitäten. Die Handlung verbindet die Jahre 1932, 1937 und 2017. Im Zentrum stehen Sebastián, Rafael und Alberto, deren Schicksale über Generationen hinweg miteinander verwoben sind. Sexualität, gesellschaftliche Ächtung und die Frage, was von einem Menschen bleibt, wenn seine Geschichte ausgelöscht werden soll, bilden das emotionale Fundament des Films.

Der Schlüssel liegt im Titel. LA BOLA NEGRA, übersetzt „Die schwarze Kugel", verweist auf ein unvollendetes Werk des großen spanischen Dichters und Dramatikers Federico García Lorca. Der 1936 von Franco-Anhängern ermordete Künstler hinterließ nur wenige Seiten des geplanten Stücks. Calvo und Ambrossi machen aus diesem literarischen Fragment keinen klassischen Lorca-Biografiefilm, sondern einen Ausgangspunkt für eine Erzählung über Menschen, deren Erfahrungen lange keinen Platz im offiziellen Gedächtnis fanden. So begegnet die politische Geschichte Spaniens einer sehr persönlichen Frage: Wer darf lieben, wer darf sichtbar sein – und wer entscheidet darüber?

Die internationale Resonanz unterstreicht den Rang des Projekts: Bei den Filmfestspielen von Cannes wurde LA BOLA NEGRA im Wettbewerb gezeigt und mit dem Regiepreis ausgezeichnet; in Toronto, San Sebastian und Sydney gab es zudem die Publikumspreise. LA BOLA NEGRA darf definitiv als Kinoepos für die große Leinwand bezeichnet werden und empfiehlt sich allen, die Kino nicht nur als Unterhaltung, sondern auch als kulturelles Gedächtnis verstehen. Wer sich auf die lange Laufzeit und die verschachtelte Erzählweise einlässt, darf ein bewegendes Drama über Liebe, Verlust und die Macht des Erinnerns erleben. Gerade heutzutage, da gesellschaftliche Freiheiten wieder zur Diskussion stehen, gewinnt diese Geschichte erneut zusätzliche Dringlichkeit. Unser vielversprechender Kinotipp für ein Publikum, das historische Stoffe, verschiedene Perspektiven und emotional ambitioniertes Autorenkino schätzt.









LA BOLA NEGRA

ab 19. November

ES/F 2026 | 160 min | FSK n.n. | von Javier Calvo & Javier Ambrossi,
mit Guitarricadelafuente, Miguel Bernardeau, Carlos González u. a.

Drei Leben, drei miteinander verwobene Schicksale und ein gemeinsames Erbe: Die Jahre 1932, 1937 und 2017 umspannend, erzählt das spanische Epos LA BOLA NEGRA eine Geschichte von Begehren, Schmerz und der Sehnsucht von Sebastián, Rafael und Alberto, deren Lebenswege untrennbar miteinander verbunden sind. Inspiriert von einem der letzten, unvollendeten Werke des Lyrikers und Dramatikers Federico García Lorcas, spannt der Film einen Bogen von der Vorkriegszeit Spaniens bis hinein in die Gegenwart – wuchtiges, intensives und hochgradig emotionales Kino.

TEXT PANDORA

EDITORIAL

Liebe Filmfreund*innen, gibt es etwas Schöneres, als es sich in der dunklen Jahreszeit mit einem guten Glas Rotwein im Kinosessel bequem zu machen und dort in andere Lebensrealitäten und Filmwelten abzutauchen?



Manche bevorzugen im Herbst spannende und düstere Stoffe, Krimis oder Thriller: Wie wäre es da im November mit dem neuen Film von Anton Corbijn? EIN TALENT FÜRS MORDEN ist ein wunderbar amoralisches Psycho-Duell vor atemberaubender Alpenkulisse mit Helen Mirren als Krimoautorin Patricia Highsmith.

Andere wiederum entfliehen der kalten Jahreszeit mit Feel-Good-Komödien. Hier empfehle ich Ihnen LIEBLINGSMENSCHEN von Helena Hufnagel. In ihrem neuen Film geht es um eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen einem 31-jährigen iranischen Flüchtling und einer 101-jährigen Dame. Manchmal ist man sich trotz gefühlter Unterschiede doch näher als man glaubt, was dieser wundervolle und herzerwärmende Film beweist.

Die zwei großen, internationalen Filmfestival- und Programmhighlights im November sind aber ganz klar WILD HORSE NINE und LA BOLA NEGRA – beides heiße Kandidaten für die Oscars 2027! Der neue Film des irischen Kultregisseurs Martin McDonaugh (THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI) ist ein herrlich schwarzhumoriger Agentenfilm, der andere ein echtes Epos aus Spanien – beides Meisterwerke und ganz große Kinounterhaltung. Aber natürlich finden auch alle Perlentaucher*innen wieder besondere Arthouse-Perlen, spannende Dokumentarfilme und facettenreich-kuratierte Sonderveranstaltungen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Kinoherbst mit und bei uns!

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Schmökern in unserer aktuellen Novemberausgabe.

IHR CHRISTOPHER BAUSCH



DER ARTHOUSE NOVEMBER

NEUE FILME

Diese Filme starten in der entsprechenden Kinowoche

KINDERKINO

In der Harmonie und im Eldorado

VERANSTALTUNGEN

Sondervorführungen, Festivals oder Besuche von Filmschaffenden auf einen Blick

WANN LÄUFT MEIN FILM?

Jeweils am Montag vor Beginn einer neuen Kinowoche informieren wir Sie über das vervollständigte Programm und die genauen Spielzeiten über folgende Kanäle:

Im Internet unter
WWW.ARTHOUSE-KINOS.DE
Unsere Facebook- und Instagram-Seite:
ARTHOUSEKINOSFRANKFURT

Telefonisch unter der einheitlichen Nummer ***069 87 00 88 0 88*** für alle drei Arthouse Kinos Frankfurt: Harmonie, Cinéma und Eldorado.

Kinowoche ab Donnerstag, den *29.10.*



Klara und die Sonne *S.19*



Biermann *S.6*



Die Blutgräfin *S.8*



Glaube *S.6*

Kinderkino

Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld *S.10*

Audiophil – Die Musikfilmreihe

Ozzy & Black Sabbath: Back to the Beginning *OmU S. 28*
Do 29.10. 20:45 Uhr in der Harmonie

Aktuelle Höhepunkte aus dem New Indian Cinema

18. New Generations – Independent Indian Film Festival
Fr 30.10. bis So 1.11. in der Harmonie

Exklusive Wiederaufführung zum 10. Jubiläum im Rahmen von Animotion – Anime in Frankfurt, in Kooperation mit Nippon Connection – Japanisches Filmfestival

Your Name *OmU S. 28*
So 1.11. 11:30 Uhr im Eldorado

Sondervorstellung in Kooperation mit dem Tanzfestival Rhein-Main

Sonoma *OmU S. 28*
Mo 2.11. 20:30 Uhr in der Harmonie

SINema – Lust auf erotische Filmkunst

KitKatClub – Kinks of Berlin *S. 28*
Mo 2.11. 20:45 Uhr im Cinéma

Sondervorstellung in Kooperation mit der Deutsche Börse Photography Foundation

Beat Street *OmU S. 29*
Di 3.11. 18:00 Uhr im Cinéma

Vintage-Horror-Überraschungsfilm präsentiert in (Dis-)Harmonie – Die Reihe für den abseitigen Film

Creepy Classics Sneak
Mi 4.11. 21:00 Uhr in der Harmonie

Kinowoche ab Donnerstag, den *5.11.*



Ein Talent fürs Morden *S.8*



Geister *S.36*



Drei Kameradinnen *S. 26*



Minotaurus *S.27*

Kinderkino

Der frechste Troll der Welt *S.10*
Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld *S.10*

Audiophil – Die Musikfilmreihe

George Michael – The Faith Tour *OmU S. 29*
Do 5.11. 18:30 Uhr und So 8.11. 12:00 Uhr in der Harmonie

Cinéma Nostalgica

Der mit dem Wolf tanzt *S. 29*
So 8.11. 10:00 Uhr und Mi 11.11. 20:00 Uhr im Cinéma

Frankfurt schaut einen Film – Alexander Kluge. Vorstellungen mit anschließendem Gespräch

Angriff der Gegenwart auf die übrige Zeit *S. 29*
So 8.11. 13:45 Uhr in der Harmonie

Die Patriotin *S. 29*
So 8.11. 20:00 Uhr im Cinéma

Diskursion – Die Reihe für den politischen Film

Staatsschutz *S. 30*
Di 10.11. 17:30 Uhr im Cinéma

Cinéma Classico

Royal Ballet & Opera – live aus London: Carmen *S. 30*
Di 10.11. 20:00 Uhr im Cinéma

Vorpremiere in Anwesenheit des Regisseurs Reiner Holzemer mit anschließendem Filmgespräch

Leica – Ein Jahrhundert in Bildern *S. 30*
Mi 11.11. 18:00 Uhr im Cinéma

Die Sneak-Preview der Arthouse Kinos Frankfurt

Spotlight *OmU*
Mi 11.11. 21:00 Uhr in der Harmonie

Kinowoche ab Donnerstag, den **12.11.**



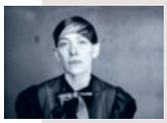
Wild Horse Nine *S.9*



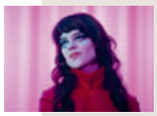
Identitti *S.14*



Leica – Ein Jahrhundert in Bildern *S.20*



Helene Weigel – Revolutionärin im Rampenlicht *S.20*



Her Private Hell *OmU S.26*

Kinderkino

Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *S.10*

Der frechste Troll der Welt *S.10*

Exklusive Wiederaufführung des Fritz Murnau-Klassikers von 1931 mit Live-Vertonung von Gramm Art Project

Tabu *S. 30*

Mi 18.11. 21:00 Uhr in der Harmonie

Kinowoche ab Donnerstag, den **19.11.**



Lieblingsmenschen *S.11*



La bola negra *S.3*



The Only Living Pickpocket in New York *S.22*



Wiener Blues – The Loneliest Man in Town *S.13*

Kinderkino

Der Regenbogenfisch *S.10*

Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *S.10*

Das Beste des aktuellen französischen Filmschaffens

Französische Filmwoche *S. 31*

vom 19.11. bis 25.11. im Cinéma

Vorpremieren zum European Arthouse Cinema Day

Fjord *OmU S. 31*

So 22.11. 10:30 Uhr in der Harmonie

No Good Men *OmU S. 31*

So 22.11. 13:15 Uhr im Eldorado

Der Strickclub – Wollfühlmomente im Kino

Lügen über meine Mutter *S. 31*

So 22.11. 11:00 Uhr im Eldorado

Vorstellung in Kooperation mit dem Archäologischen Museum

Rückkehr nach Ithaka *S. 31*

So 22.11. 11:30 Uhr im Cinéma

Maxis Kinoabenteuer

Los geht's Maxi: Reise durch Europa *S. 32*

So 22.11. 13:30 Uhr in der Harmonie

Sondervorstellung im Rahmen der Reihe Filme des Orients in Kooperation mit Stiftung Ostwestpassagen

DJ Ahmet *OmU S. 32*

Mo 23.11. 18:30 Uhr in der Harmonie

Die besten Kurzfilme aus Snowboard, Splitboard, Segeln & Ski

Freeride Filmfestival 2026 *S. 32*

Mo 23.11. 20:30 Uhr in der Harmonie

Kinderwagenkino – Kino für Eltern mit Babys

Der perfekte Urlaub *S. 32*

Di 24.11. 10:30 (Elterncafé), 11:30 Uhr (Filmstart)

Schamlos Harmlos – Die Reihe für Queer-, Sex- & Subkultur

Bearcave *OmU S. 33*

Di 24.11. 20:45 Uhr in der Harmonie

Frankfurt-Premiere in Anwesenheit von Friedrich Rackwitz

Tun und Lassen *S. 33*

Mi 25.11. 18:00 Uhr in der Harmonie

Schamlos Harmlos – Die Reihe für Queer-, Sex- & Subkultur

Eternity *S. 33*

Mi 25.11. 18:30 Uhr und So 29.11. 20:45 Uhr in der Harmonie

Die Sneak-Preview der Arthouse Kinos Frankfurt

Spotlight *OmU*

Mi 25.11. 21:00 Uhr in der Harmonie

Kinowoche ab Donnerstag, den **26.11.**



I Play Rocky *S.16*



From Inside Out – Die Architektur von Peter Zumthor *S.15*



Schöne Seelen *S.24*



Brunello: Der sanfte Visionär *S.36*



Tun und Lassen *S.38*

Kinderkino

Der Regenbogenfisch *S.10*

Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt *S.10*

Multivision-Show von und mit Guido Lange

Norwegen Intensiv *S. 33*

So 29.11. 12:00 Uhr im Cinéma

Cinema Classico

The Royal Ballet & Opera: Der Nussknacker *S. 34*

So 29.11. 20:00 Uhr im Cinéma

Überraschungsfilm aus 100 Jahren Filmgeschichte

Spotlight – Milestones *OmU*

Mo 30.11. 20:30 Uhr im Cinéma

Culinarico-Sondervorstellung in Kooperation mit Café Mina

A Sad and Beautiful World *OmU S. 34*

Mo 30.11. 20:30 Uhr in der Harmonie (18:30 Uhr im Café Mina)

Sondervorstellung in Kooperation mit der Deutsche Börse Photography Foundation

Clockers *OmU S. 29*

Di 1.12.18:00 Uhr im Cinéma

Frankfurt-Premiere in Anwesenheit von Drehbuchautor & Regisseur Alexander Conrads mit Filmgespräch

Zusammen ist man weniger getrennt *S. 34*

Mo 1.12. 20:30 Uhr in der Harmonie

(Dis-)Harmonie – Die Reihe für den abseitigen Film

Strange Harvest *OmU S. 34*

Mi 2.12. 21:00 Uhr in der Harmonie

FÜR ALLE, DIE WIEDERKOMMEN

Mit dem/der Filmfreund:in ein ganzes Jahr lang immer 2 € vergünstigt in das Cinéma, das Eldorado und die Harmonie gehen. Und das für einmalig nur 18 €.



Skip the Dub. Watch the Original on Sunday nights and Mondays.

In allen Sonntagabend-Vorstellungen ab 17 Uhr und ganztägig montags zeigen wir alle nicht-deutschen Filme in ihrer Originalsprache – in der Regel mit deutschen Untertiteln.

„Eine sehr unterhaltsame Reise durch ein ganzes Künstlerleben und 90 Jahre deutsche Geschichte.“

FILMSTARTS.DE





GLAUBE

ab 29. Oktober

ES/F 2026 | 117 min | FSK 12 | von Alauda Ruiz de Azúa, mit Blanca Soroa, Patricia López Arnaiz, Juan Minujin u. a.

Auf den ersten Blick gibt es nichts, was die 17-jährige Ainara von anderen Teenagern in ihrem Alter unterscheidet: Auch in der katholischen Schule gibt es heimliche Trinkabende, und der attraktive Chorpartner Mikel mag ihr nicht so recht aus dem Kopf gehen. Und doch sind die Gefühle der jungen Frau nicht allein von dieser Welt: Sie fühlt sich zu Gott hingezogen. Wäre das Leben, das sich für sie richtig anfühlt, eines als Ordensschwester im katholischen Konvent? Voller Entschlossenheit begibt sich Ainara auf einen außergewöhnlichen Lebensweg. Doch der Plan bringt die Grundmauern ihrer Familie massiv ins Wanken. Während sich der immer etwas gleichgültige Vater Iñaki wenig in die Angelegenheiten seiner Tochter mischt, ist ihre selbstbestimmte Tante Maite fassungslos und setzt alles daran, Ainara von ihrem Vorhaben abzubringen und sie umzustimmen.

TEXT LEONINE



BIERMANN

ab 29. Oktober

D 2026 | 120 min | FSK 0 | Dokumentarfilm von Jens Meurer

Wolf Biermann hat schon immer polarisiert – bis heute. Die poetische Kraft seiner Lieder hat seit über 60 Jahren für kleine und große politische Beben gesorgt. Und so ist die Musik der Ausgangspunkt, sich der Jahrhundertpersönlichkeit Biermann zu nähern. Die Kamera begleitet den fast 90-Jährigen und setzt die gewonnenen Bilder in eine Collage von Zeitdokumenten, darunter bisher noch nicht veröffentlichte Archivbilder. Es entsteht ein mitreißendes und sehr persönliches Kaleidoskop eines Lebens in fünf verschiedenen Versionen Deutschlands. Eine einzigartige Biografie – mit keinem lebenden Künstler ist deutschdeutsche Geschichte so verbunden wie mit Wolf Biermann.

TEXT MAJESTIC





PUMPKIN-SPICE-VARIATIONEN



NEUE & EIGENE REZEPTUR

Nicht nur zu Halloween sind Kürbisse allgegenwärtig. Und weil auch unser Gastro-Team dem Kürbiswahnsinn verfallen ist, gibt es im November eine hausgemachte Rezeptur Pumpkin-Spice, welche wir euch als Pumpkin Latte oder als Shot im Espresso servieren. Die Gewürzmischung mit Zimt, Nelken und Ingwer und natürlich Kürbis ist vielseitig einsetzbar und wird euch den Besuch in unseren Kinos versüßen. Unbedingt probieren!







> „Helen Mirren macht jede Menge Spaß als biestige Schriftstellerin.“
> FILM-REZENSIONEN.DE



EIN TALENT FÜRS MORDEN

ab 5. November

GB/I 2026 | 106 min | FSK 12 | von Anton Corbijn, mit Helen Mirren, Alden Ehrenreich, Olivia Cooke u. a.

1995 hat sich die gefeierte Krimiautorin Patricia Highsmith in ihr Chalet in den Schweizer Alpen zurückgezogen. Der Welt längst überdrüssig, umgibt sie sich nur noch mit Büchern und ihrer geliebten Sammlung antiker Waffen. Die selbstgewählte Einsamkeit endet jäh, als der junge Lektor Edward plötzlich vor ihrer Tür steht. Im Auftrag ihres Verlags soll er die eigensinnige Amerikanerin zu einem letzten Roman mit ihrer berühmtesten Figur überreden: dem Hochstapler und Mörder Tom Ripley. Highsmith lehnt ab. Es sei denn, Edward hilft ihr, den perfekten Mord zu erfinden. Als Realität und Fiktion zu verschwimmen beginnen, wird aus dem Besuch bei der alten Dame ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel …

Mehr als ein Dutzend ihrer Romane wurden verfilmt, einige mehrfachIn diesem psychologischen Thriller voller überraschender Wendungen erleben wir die Kult-Autorin erstmals selbst – kongenial gespielt von Oscar-Preisträgerin Helen Mirren.

TEXT TOBIS









DIE BLUTGRÄFIN

ab 29. Oktober

Ö/LUX/D 2025 | 120 min | FSK 12 | von Ulrike Ottinger, mit Isabelle Huppert, Birgit Minichmayr, Thomas Schubert u. a.

Jahrhunderte nach ihrem mysteriösen Verschwinden taucht die Blutgräfin im heutigen Wien wieder auf. Der Legende nach ist sie eine der fleißigsten Vampirinnen des 16. Jahrhunderts, die sich reihenweise Dienstmädchen schmecken ließ. Gemeinsam mit ihrer treuen Zofe Hermine versucht sie, ein gefährliches Buch aufzuspüren, das die Macht besitzt, alles Böse zu vernichten – einschließlich Vampire. Doch auch die Konkurrenz ist hinter dem Buch her: eine Allianz aus Vegetariern und Ordnungsmächten will sie und ihre Wiener Vampir-Bande dingfest machen. Und ein Kongress kleingeistiger Geisteswissenschaftler plant gar die Analyse der „Identität der Vampire im Zeitalter ihrer digitalen Reproduzierbarkeit“. Als Untersuchungsgegenstand jedoch taugt die Blutgräfin nicht, lieber begibt sie sich selbst auf Schnitzeljagd entlang der prächtigen historischen Orte Wiens. Zwei Vampirforscher und ein Polizeiinspektor sind ihnen dicht auf den Fersen durch gesellige Gruften, über Friedhöfe und auf Riesenräder: überall sind Spuren zu entziffern, die zum Buch der Bücher führen. Die morbide Welt des alten Wiens – eine Bibliothek unendlicher Möglichkeiten.

TEXT NEUE VISIONEN







MEIN PERSÖNLICHER FILM DES MONATS

Was passiert, wenn zwei abgebrühte CIA-Agenten, eine abgelegene Pazifikinsel und die dunklen Geheimnisse der Weltpolitik aufeinandertreffen? Im neuen Film des irischen Kultregisseur Martin McDonagh entsteht daraus eine ziemlich explosive Mischung. Der Schöpfer von BRÜGGE SEHEN ... UND STERBEN, THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI und THE BANSHEES OF INISHERIN hat ein besonderes Talent dafür, schwarzen Humor, menschliche Abgründe und überraschende emotionale Momente miteinander zu verbinden. Die Geschichte spielt 1973, kurz vor dem Militärputsch in Chile. Die CIA-Agenten Chris und Lee werden von ihrem Vorgesetzten MJ von Santiago auf die Osterinsel geschickt. Zwischen den berühmten Steinstatuen, politischen Verschwörungen und zwei rebellischen Studentinnen gerät ihre Mission zunehmend außer Kontrolle. Was zunächst nach einem konventionellen Spionagethriller klingt, verspricht bei McDonagh ein bissiges Spiel mit Macht, Schuld und moralischen Grauzonen zu werden. Auch das Drehbuch stammt von McDonagh selbst, der seine Geschichten gern mit messerscharfen Dialogen und abrupten Stimmungswechseln auflädt. WILD HORSE NINE ist definitiv kein glattgebügelter Agentenfilm, sondern eine rabenschwarze, womöglich melancholische Satire über Männer, die glauben, alles kontrollieren zu können – und dabei an sich selbst scheitern. Und kurz gesagt: Nichts weniger als eines der großen Kinohighlights des Jahres!

David Strecker, Theaterleiter & technischer Assistent



WILD HORSE NINE

ab 12. November

GB/USA/CL 2026 | 118 min | FSK n.n. | von Martin McDonagh, mit John Malkovich, Sam Rockwell, Steve Buscemi u.a.

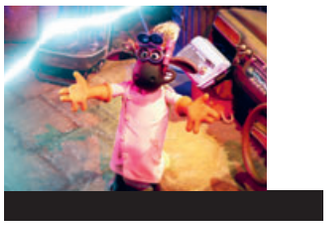
Kurz vor dem Militär-Putsch in Chile im Jahr 1973 werden die CIA-Agenten Chris und Lee von ihrem Büroleiter MJ von Santiago auf die Osterinsel entsandt. Vor dem Hintergrund der ikonischen Skulpturen der Insel ringen die langjährigen Partner mit ihrer dunklen Vergangenheit und aktuellen Verschwörungen. Dabei droht Chris' neu gefundene Freundschaft mit zwei rebellischen Studentinnen die Reise aller in dieses abgelegene Paradies völlig aus dem Ruder laufen zu lassen ...

TEXT DISNEY

KiNDeRkINO

IN DER HARMONIE UND IM ELDORADO



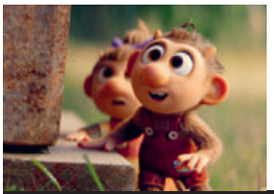


Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld

seit 15. Oktober

GB 2026 | 80 min | FSK 0

Die Vorbereitungen für Halloween laufen auf Hochtouren. Die Vorfreude wird jedoch getrübt, als der Farmer versehentlich das Kürbisbeet zerstört. Entschlossen, das Fest doch noch zu retten, sucht Shaun nach einer Lösung und greift dabei zu ungewöhnlichen Mitteln. Seine Experimente lösen jedoch eine Reihe unerwarteter Ereignisse aus, die das Leben auf der Farm gehörig durcheinanderbringen …



Der frechste Troll der Welt

ab 5. November

DK 2026 | 78 min | FSK 0

Der junge Troll Billy lebt mit seiner Familie sicher unter der Erde und hat für Regeln nicht viel übrig. Zusammen mit seiner Schwester Bonny erkundet er die Menschenwelt und macht eine Entdeckung: Die Menschen planen den Bau eines Freizeitparks, der das trollige Höhlenhaus zum Einsturz bringen würde. Doch so leicht lassen sich Trolle nicht besiegen!

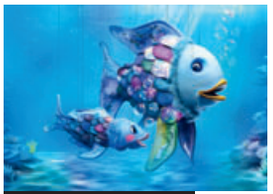


Auf der Suche nach der Weihnachtswerkstatt

ab 12. November

N 2026 | 75 min | FSK n.n.

Mari kann das Weihnachtsfest kaum erwarten. Als eines Nachts ihr Wunschzettel verschwindet und an seiner Stelle ein rätselhafter Handschuh auftaucht, nehmen Mari und ihre Großmutter die Spur des Handschuhs auf – nur ein Helfer des Weihnachtsmanns kann ihn verloren haben kann. Finden Sie etwa die geheime Weihnachtswerkstatt?



Der Regenbogenfisch

ab 19. November

D 2026 | 68 min | FSK 0

Mit seinen Glitzerschuppen zieht der Regenbogenfisch alle Blicke auf sich. Seine Eitelkeit sorgt jedoch dafür, dass er sich immer weiter von den anderen Fischen entfernt und schließlich einsam wird. Als eine seiner kostbaren Schuppen verloren geht, erlebt er mit dem Kleinen Blauen ein aufregendes Abenteuer voller Herausforderungen … Die Augsburger Puppenkiste verfilmte den Kinderbuchklassiker!

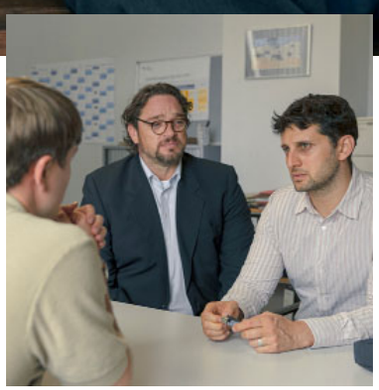
AB 5. NOVEMBER NUR IM KINO











LIEBLINGS-MENSCHEN

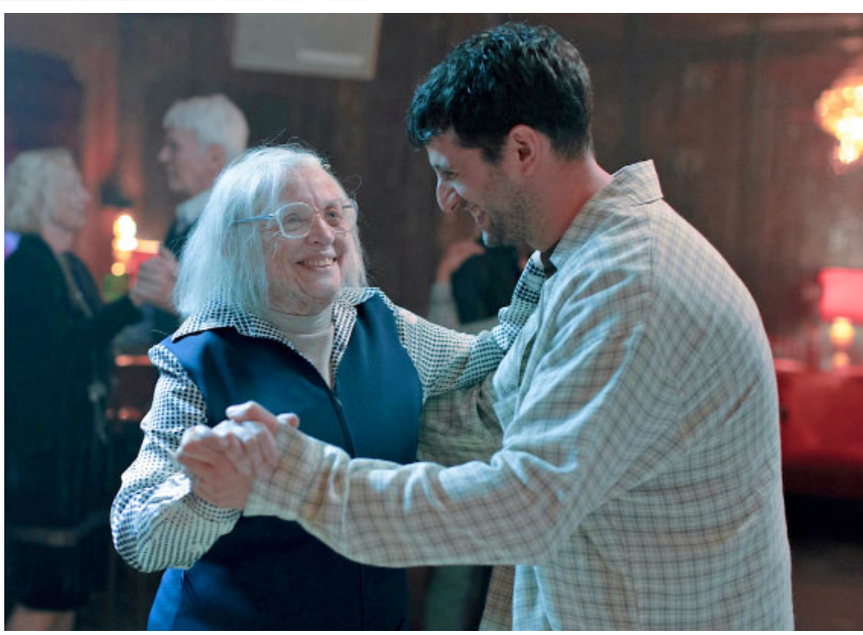
DIE AUSSERGEWÖHNLICHE FREUNDSCHAFT VON AGNES UND AMIR

ab 19. November

D 2026 | 108 min | FSK 6 | von Helena Hufnagel,
mit Katharina Thalbach, Bardo Böhlefeld, Ulrike Kriener u. a.

Amir, ein 28-jähriger schwuler Flüchtling aus dem Iran, trifft auf Agnes, eine lebhafte 101-jährige Berlinerin. Sie beschließen, zusammenzuziehen. Was als ungewöhnliche Wohngemeinschaft beginnt, entwickelt sich zu einer tiefen Freundschaft, die die kulturellen und altersbedingten Grenzen sprengt. Dabei lernen sie nicht nur voneinander, sondern finden auch neue Freude und Lebensmut. Eine wahre Geschichte über unerwartete Freundschaft und die Wunder, die das Leben bereithält!

TEXT FILMSTARTS.DE



Ein Dokumentarfilm von

GIUSEPPE TORNATORE

BRUNELLO

DER SANFTE VISIONÄR

BRUNELLO CUCINELLI PRESENTS "BRUNELLO. THE GRACIOUS VISIONARY" A BRUNELLO CUCINELLI SPA AND MASI FILM PRODUCTION IN COLLABORATION WITH RAI CINEMA WRITTEN AND DIRECTED BY GIUSEPPE TORNATORE
EXECUTIVE PRODUCER MASSIMILIANO DI LODOVICO EXECUTIVE PRODUCER FOR MASI FILM MAURO CALEVI DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY FABIO ZAMARION EDITED BY MASSIMO QUAGLIA AND PIETRO FOGLIETTI MUSIC BY NICOLA PIOVANI PRODUCTION DESIGN AND SET DECORATION BY MAURIZIO SABATINI AND MAURIZIO DI CLEMENTE
COSTUME DESIGN BY MAURIZIO MILLENOTTI AND ALESSANDRA LETTIERI SOUND BY VALENTINO BIANCO MUSIC PUBLISHING ALBA EDIZIONI

BRUNELLO CUCINELLI · MASIFILM · Rai Cinema · Twenty-nine Palms · mindjazz

© BRUNELLO CUCINELLI SPA AND MASI FILM 2025

@mindjazzpictures



Ab 26. November im Kino



WIENER BLUES
THE LONELIEST MAN IN TOWN

ab 19. November

Ö 2026 | 87 min | FSK 6 | von Tizza Covi & Rainer Frimmel,
mit Alois Koch, Brigitte Meduna, Alfred Blechinger u. a.

Früher stand Al Cook fast jeden Abend auf der Bühne, doch seit dem Tod seiner geliebten Frau lebt der Musiker allein in seiner Wiener Altbauwohnung – umgeben von Schallplatten, Videokassetten und Erinnerungen. Hier scheint die Zeit stillzustehen, während sich draußen die Welt weiterdreht und der Blues, der ihm alles bedeutet, langsam in Vergessenheit gerät. Als skrupellose Immobilienhaie das Haus abreißen wollen und ihn unsanft aus der Wohnung drängen, steht Al vor den Scherben seiner Existenz. Doch was als Katastrophe beginnt, entpuppt sich allmählich als Chance für einen Neuanfang.

Mit Charme, Humor und viel Musik erzählt das preisgekrönte Regieduo Tizza Covi und Rainer Frimmel von Lebensträumen, Einsamkeit und ungebrochenen Leidenschaften.

TEXT WELTKINO





WUSSTEN SIE EIGENTLICH?

Unnützes Wissen für den nächsten Film-Small-Talk

Für die Verfilmung von Patrick Süskinds DAS PARFUM (2006) wurden für die Szene auf dem Pariser Fischmarkt rund 2,5 Tonnen Fisch und eine Tonne Fleisch verwendet. Der Geruch war so intensiv, dass Menschen noch in mehreren Kilometern Entfernung etwas davon gerochen haben sollen.

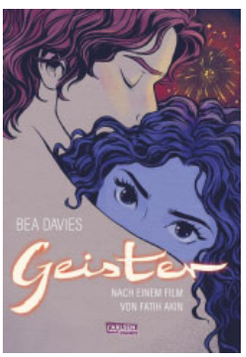
Im Erotikthriller DER LIEBHABER (1992) wurde ein vermeintlicher Sexskandal der Hauptdarstellerin zum persönlichen Verhängnis. Um den Film mit Jane March und Tony Leung Ka-fai entstand eine internationale Boulevardgeschichte: Angeblich hätten die beiden bei den erotischen Szenen tatsächlich Sex gehabt. Die Szenen waren jedoch inszeniert und choreografiert.

Werner Herzog ließ für seinen Film FITZCARRALDO (1982) tatsächlich ein großes Dampfschiff über einen Berg im peruanischen Regenwald ziehen. Miniaturmodelle waren für diese zentrale Szene nicht sein bevorzugter Weg.

Jackie Chan wollte für DRAGON LORD (1982) eine besonders aufwändige Szene mit akrobatischen Einlagen perfektionieren. Die berühmte Pyramiden-Kampfszene soll rund 2.900 Takes benötigt haben. Ein unglaublicher Aufwand für wenige Minuten Film – und ein Beispiel dafür, wie kompromisslos Chan seine Stunts perfektionierte.

KINO BUCH Tipps

Die Welt des Kinos zwischen zwei Buchdeckeln.
Unsere Empfehlung für Sie.



Geister

von Fatih Akin, Bea Davis & Ruth Thoma,
Avant Verlag, 224 S., 20,00 €

Die Graphic Novel von Bea Davies verwandelt Fatih Akins filmisches Drama in ein kunstvoll inszeniertes Bildererlebnis. In ausdrucksstarken Zeichnungen entfaltet sich die außergewöhnliche Liebesgeschichte von Farasha und Faris neu: Nachdem die 20-jährige Farasha gestorben ist, findet sie ihren Weg aus dem Jenseits in die Traumwelt von Faris. Aus einer flüchtigen Begegnung entsteht eine leidenschaftliche, aber auch gefährliche Verbindung, in der Wirklichkeit und Vorstellung immer stärker miteinander verschwimmen. Mit poetischer Bildsprache und intensiver Atmosphäre interpretiert Bea Davies den Film auf ganz eigene, mitreißende Weise. Fatih Akin zur Buch-Adaption: „Im Grunde war GEISTER schon immer eine Graphic Novel – oder ein Manga oder ein Anime … Damit meine ich, dass ich diese Geschichte immer wie einen Comic gedacht habe: in Sprech- und Gedankenblasen, die Szenen und Einstellungen als Panels, den Schnitt als Gutter, den Sound in Lautmalereien. Mein Film hätte genauso gut die Adaption einer Graphic Novel sein können."







IDENTITTI

ab 12. November

D 2026 | 103 min | FSK 12 | von Randa Chahoud,
mit Amanda Babaei Vieira, Stephanie Eidt, Sabrina Setlur u.a.

Die Universität Düsseldorf gerät weltweit in die Schlagzeilen: Die gefeierte Professorin Saraswati, die sich als „Person of Colour" ausgibt, ist in Wahrheit weiß! Studentin Nivedita, auch bekannt als Podcasterin „Identitti", hat ein altes Foto gefunden und deckt damit die Lebenslüge auf. Der Skandal um Saraswatis Identitätstäuschung nimmt seinen Lauf: Während in der Presse und online gehetzt wird und man ihre Entlassung fordert, begibt sich Nivedita auf die Suche nach den Motiven für Saraswatis Betrug. Dabei begegnet sie Kaali, ihrem eigenen Alter Ego, und gerät in einen politischen wie persönlichen Konflikt, der sie zwingt, nicht nur Saraswatis Identität, sondern auch ihre eigene zu hinterfragen.

TEXT ALAMODE







FROM INSIDE OUT
DIE ARCHITEKTUR VON PETER ZUMTHOR

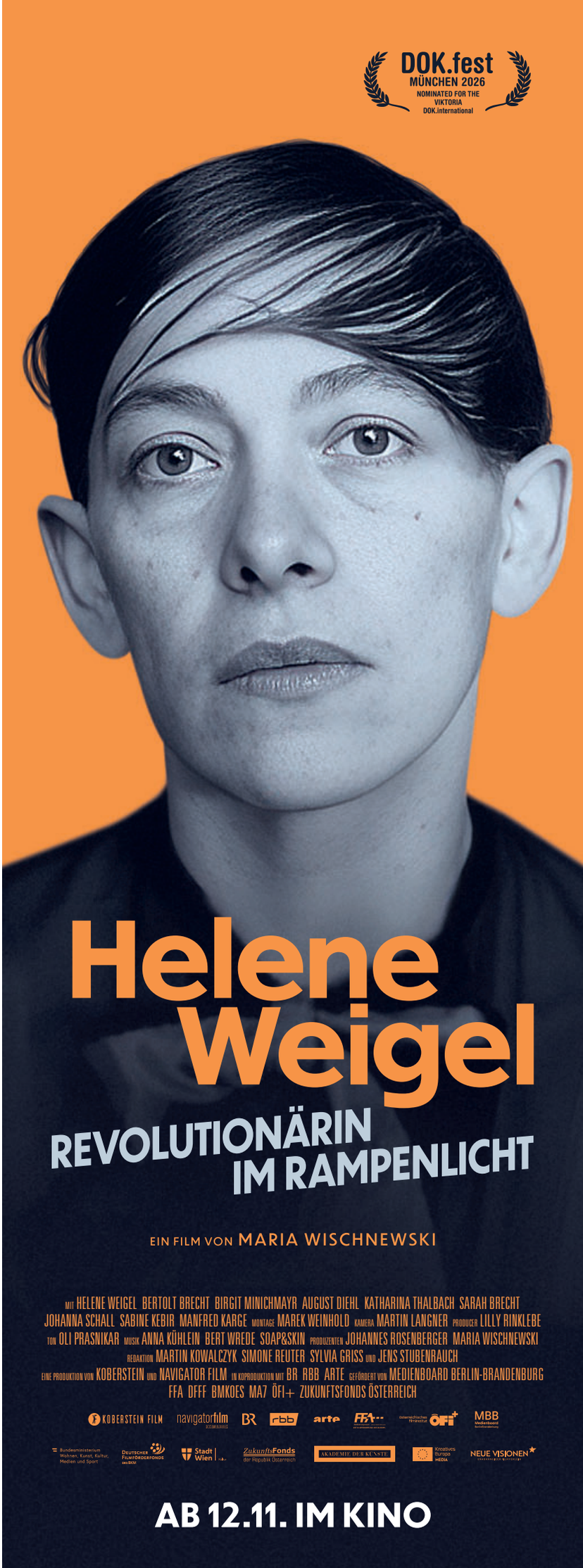
ab 26. November

D/CH 2026 | 119 min | FSK 6 | Dokumentarfilm von Wim Wenders

Der vielfach Oscar-nominierte Filmemacher Wim Wenders widmet sich dem Werk und der Philosophie des Pritzker-Preisträgers Peter Zumthor. Entstanden ist nicht nur ein vielschichtiges Porträt des Schweizer Architekten, sondern ein Film, der Architektur physisch erlebbar macht. Was bedeuten uns „Häuser“, gar so wichtige wie das „Zuhause“, und wie entstehen aus abstraktem „Raum“ sinnliche Erfahrungsräume, die zutiefst berühren? Über einen Zeit-Raum von 14 Jahren realisiert, eröffnet der Film eine immersive Perspektive auf alle wichtigen Bauten des Peter Zumthor. Er lädt dazu ein, seine ikonischen Gebäude aus der Sicht von Besucher*innen, Bewohner*innen oder Handwerker*innen zu erleben, als könnten sie sich selbst an all diese Orte begeben. Architektur ist weit mehr als das Herstellen von Gebäuden – sie formt Wahrnehmung, prägt Erinnerung und beeinflusst das Verständnis von Welt.

TEXT DCM





„Mit einem gezielten Uppercut schmettert sich dieser Streifen in die Filmgeschichte. Und das nicht nur, weil Anthony Ippolito perfekt spielt und vom jungen Sylvester Stallone kaum zu unterscheiden ist. […] Selbst wenn man nichts mit Box-Filmen wie ROCKY am Hut hat, ist I PLAY ROCKY somit ein Must-see und setzt im Bereich der Biopics neue Maßstäbe. Ein ganz klarer Sieg nach K.O.“
OUTNOW.CH









I PLAY ROCKY

ab 26. November

D/CH 2026 | 122 min | FSK n.n. |von Peter Farrelly,
mit Anthony Ippolito, Matt Dillon, AnnaSophia Robb

Die Entstehung des Boxerfilms ROCKY (1976) ist selbst Stoff für großes Kino: Der damals unbekannte Schauspieler Sylvester Stallone schreibt innerhalb von nur dreieinhalb Tagen ein Drehbuch und ist fest davon überzeugt, für die Hauptrolle bestimmt zu sein. Obwohl ihm immer wieder Steine in den Weg gelegt werden, setzt der später weltbekannte Actionstar alles auf eine Karte und beharrt trotz scheinbar unüberwindbarer Widerstände darauf, selbst als Rocky Balboa vor der Kamera zu stehen. Der Rest ist Filmgeschichte … Mit packender Intensität und berührenden Bildern inszeniert Oscar-Preisträger Peter Farrelly ein mitreißendes Biopic über Mut, Ausdauer und den Glauben an sich selbst.

TEXT LEONINE





original M+

LA BOLA NEGRA

EIN FILM VON JAVIER CALVO UND JAVIER AMBROSSI

guitarrica-delafuente **miguel bernardeau** **carlos gonzález** **milo quifes** **lola dueñas** mit **penélope cruz** und **glenn close**

»DER OSCAR® FAVORIT«
INDIEWIRE

»MIT MEISTERHAND GEMACHT UND MIT GANZEM HERZEN ERZÄHLT«
LOUD AND CLEAR REVIEWS

tiff TORONTO INTERNATIONAL FILM FESTIVAL 2026
PUBLIKUMSPREIS

FESTIVAL DE CANNES
BESTE REGIE 2026

AB 19. NOVEMBER IM KINO

Letterboxd 4,4★★★★½

CERTIFIED FRESH Rotten Tomatoes

original M+ SUNÍA el deseo Le Pacte ATRESMEDIA cine crea goodfellas elastica Creative Europe MEDIA PANDORA FILM

WWW.PANDORA.FILM PANDORAFILMVERLEIH








VOM REGISSEUR VON DRIVE, ONLY GOD FORGIVES UND THE NEON DEMON
SOPHIE THATCHER
CHARLES MELTON
HER PRIVATE HELL
by NWR
FESTIVAL DE CANNES
2026 OFFICIAL SELECTION
OUT OF COMPETITION
AB 12. NOVEMBER IM KINO





KLARA UND DIE SONNE

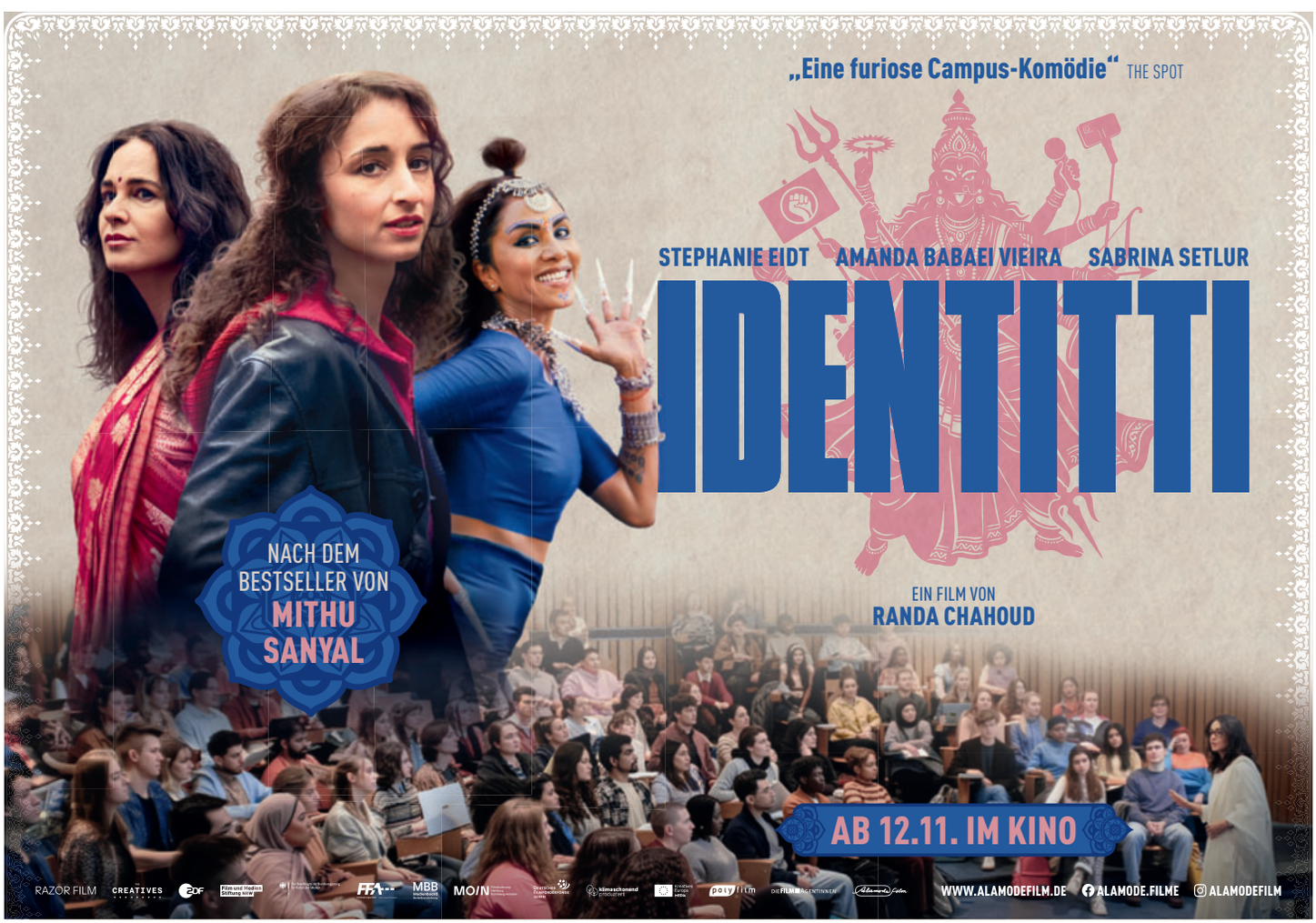
ab 29. Oktober

USA 2026 | 117 min | FSK 12 | von Taika Waititi, mit Jenna Ortega, Mia Tharia, Amy Adams u.a.

Klara – eine künstliche Freundin – wünscht sich nichts sehnlicher, als das perfekte Zuhause zu finden. Als Klara Josie begegnet, spürt jede von ihnen sofort, dass sie Seelenverwandte sind. Josie hat ein angespanntes Verhältnis zu ihrer Mutter und beide haben einen schweren Verlust erlitten – doch Klaras unschuldiges Staunen und ihre unerschütterliche Loyalität beginnen die Familie zu heilen und Licht in Josies komplizierte Welt zu bringen.

Der neue Film von Oscar-Preisträger Taika Waititi (JOJO RABBIT), basierend auf dem Bestseller-Roman des Nobelpreisträgers Kazuo Ishiguro.

TEXT SONY





HELENE WEIGEL

REVOLUTIONÄRIN IM RAMPENLICHT

ab 12. November

D/Ö 2026 | 107 min | FSK 6 | Dokumentarfilm von Maria Wischnewski

Bis heute bedeutet sie die Welt für jene Bretter, die die Welt bedeuten: Helene Weigel hat ein unglaubliches Vermächtnis hinterlassen – mit ihrem eigenen Werk und dem ihres Mannes Bertolt Brecht, der an ihr wuchs und nur mit ihr Theatergeschichte schreiben konnte. Von der „lärmendsten Schauspielerin Berlins", die Anfang der 1920er-Jahre mit explosivem Stil und rabiater Behauptungskunst zum Theaterstar der Hauptstadt aufstieg, zur Intendantin des Berliner Ensembles, die altes Kriegsgerät als Theatertechnik verbauen ließ. Sie war eine Macherin, die sich für nichts zu fein war. Ihr Spektrum reichte von der Handwerkerin bis zur Erneuerin des Epischen Theaters, von der Sängerin in Arbeiterkneipen bis zur Matriarchin mit Masterplan, die sich und ihr Theaterhaus gegen alle Verwerfungen der Nachkriegszeit zu wehren wusste. Der Dokumentarfilm lässt teilhaben an diesem verwegenen, rasanten, tragischen Leben, das voller Erschütterungen und unerschütterlicher Energie steckt. Höchste Zeit ist es für die Geschichte dieser Jüdin aus Wien, die zu einer Frau der Extreme wurde.

TEXT NEUE VISIONEN









Vorpremiere in Anwesenheit des Regisseurs Reiner Holzemer
Mi 11.11. 18:00 Uhr im Cinéma

LEICA

EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN

ab 12. November

D 2026 | 95 min | FSK 12 | Dokumentarfilm von Reiner Holzemer

Vor gut 100 Jahren erfindet Leica die Kleinbildkamera und verändert damit die Geschichte der Fotografie für immer. Fotograf*innen können nun ihre Kamera mitnehmen und das Geschehen um sie herum dokumentieren – die Geburtsstunde der Street Photography, Reportage und des Fotojournalismus. LEICA – EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN beleuchtet diesen Wandel der globalen visuellen Kultur und lädt uns ein, 100 Jahre Dokumentarfotografie zu erkunden – mit Werken renommierter Fotograf*innen wie Henri Cartier-Bresson, Sebastião Salgado, Steve McCurry, Jane Evelyn Atwood, Ralph Gibson und Alex Webb sowie zeitgenössischer Künstler*innen wie JR, Greg Williams und Ragnar Axelsson und Hunderten von Bildern ihrer bahnbrechenden Arbeiten.

TEXT RISE AND SHINE CINEMA




„Fesselnd. Zieht einen regelrecht in seinen Bann.“ IndieWire
FESTIVAL DE CANNES
GRAND PRIX
2026
„Großartig. Ein hochspannender Noir“ The Guardian
99. ACADEMY AWARDS®
OFFIZIELLER
BEITRAG: FRANKREICH
BESTER
INTERNATIONALER FILM
Minotaurus
Ein Film von Andrey Zvyagintsev
Oscar®-nominierter Drehbuchautor und Regisseur von Loveless und Leviathan
MUBI
AB 5. NOVEMBER
IM KINO









„… John Turturro in seiner bisher besten Rolle.“
AWARDS RADAR

TUN & LASSEN

Wir alle entscheiden jeden Tag was wir tun und was wir lassen

„Was TUN UND LASSEN schafft, ist einen Einblick in eine besondere Form der Sucht-therapie zu geben, die Sucht nicht als Krankheit definiert, sondern als Teil des Lebens, mit dem zu leben zwar schwierig, aber möglich ist. Nicht Sanktionen stehen im Mittelpunkt, sondern Verständnis.“
PROGRAMMKINO.DE

Ein Film von Friedrich Rackwitz produziert von Ingo Fliess („GELBE BRIEFE“ und „LEHRERZIMMER“)

/FilmweltVerleihagentur /Filmwelt.Verleih

AB 26. NOVEMBER IM KINO





THE ONLY LIVING PICK-POCKET IN NEW YORK

ab 19. November

USA 2026 | 88 min | FSK n.n. | von Noah Segan,
mit John Turturro, Steve Buscemi, Giancarlo Esposito u.a.

In seinen Glanzzeiten machten ihn sein Geschick und seine Finesse zu einem Meister seines Fachs. Doch mit fast 70 hat es der Taschendieb Harry Lehman im digitalen New York schwer: Bargeld und teure Uhren sind selten geworden, Kreditkarten lassen sich sofort sperren und Handys schnell orten. Als Harry eines Nachts einem jungen Mann einen USB-Stick stiehlt, ahnt er nicht, mit wem er sich angelegt hat, und gerät ins Visier einer skrupellosen Verbrecherfamilie. Eine wilde Reise durch den Big Apple beginnt …

TEXT SONY





SCHÖNE SEELEN

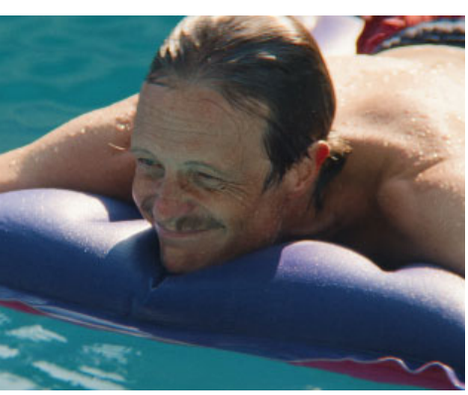
ab 26. November

D/ES/NL 2026 | 117 min | FSK 12 | von Tom Schreiber,
mit August Diehl, Josef Hader, Maya Unger u. a.

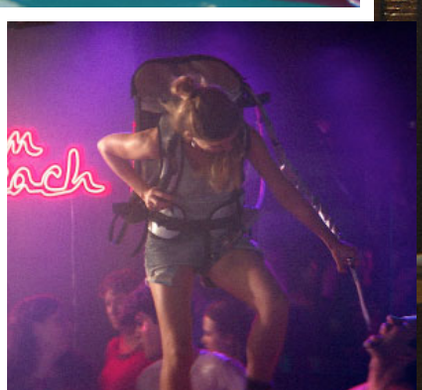
Sommer 1996. Der ewig jugendliche Tagelöhner Freddy hangelt sich von einem Gelegenheitsjob zum nächsten. Als sich spontan die Gelegenheit bietet, sein unbequemes Leben in Deutschland hinter sich zu lassen, landet er in einem Urlaubsort an der Costa Brava. Sein alter Freund Johannes, der dort eine Autovermietung leitet, verschafft ihm einen Job bei Herbert, einem Discothekenbesitzer mit dem Ruf, gerne menschliches Treibgut einzusammeln. Zunächst wähnt Freddy sich tatsächlich im Paradies, doch noch bevor die Saison vorüber ist, wird er zum Mittelpunkt des grotesken Zerfalls der Austeigergemeinschaft … Ein Trotteldrama im Pop-Trash der 90er Jahre mit August Diehl und Josef Hader!

TEXT CAMINO









INSZENIERT VON OSCAR®-PREISTRÄGER

PETER FARRELLY

SEIN TRAUM
SEIN WILLE
SEIN WEG



I PLAY ROCKY

AB 26. NOVEMBER IM KINO





DREI KAMERADINNEN

ab 5. November

D 2026 | 93 min | FSK 12 | von Milena Aboyan, mit Manal Raga a Sabit, Bayan Layla, Brikena Ray u. a.

Hani, Kasih und Saya sind seit Kindheitstagen beste Freundinnen. Jahre später treffen sie sich in ihrer einstigen Siedlung wieder. Eine gemeinsame Freundin heiratet. Doch am Abend der Hochzeit brennt ein Mehrfamilienhaus: ein Anschlag mit mehreren Toten und zahlreichen Verletzten. Saya wird als Hauptverdächtigte verhaftet. Linksextrem? Oder Islamistisch? Die Akte ist dünn, die Fragen der Öffentlichkeit umso lauter. Was ist passiert und wer erzählt es wie? Kasih versucht verzweifelt, ihrer Freundin zu helfen. Für eine TV-Reportage rekonstruiert sie Sayas und ihr gemeinsames Leben und sucht mit einer Journalistin den roten Faden in Erinnerungen, Fragmenten und Widersprüchen einer Geschichte drei junger Frauen, die durch Ausgrenzung, Hass und rechten Terror zu drei Kameradinnen im permanenten Ausnahmezustand wurden.

TEXT DCM



HER PRIVATE HELL

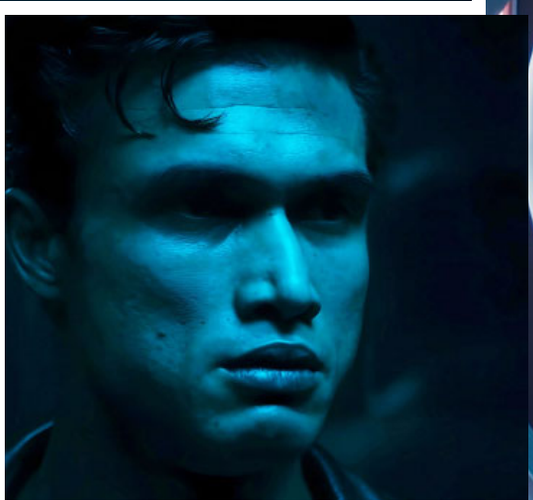
ab 12. November OmU

DK/USA 2026 | 110 min | FSK n.n. | von Nicolas Winding Refn, mit Sophie Thatcher, Charles Melton, Kristine Frøseth u. a.

Ein toxisch schimmernder Nebel legt sich über eine retrofuturistische Metropole – und mit ihm erwacht die Legende vom Leatherman zu blutigem Leben: ein Killer, der seine Opfer mit diamantenbesetzten Lederhandschuhen zerfetzt. Während die Stadt im Bann des Killers liegt, begibt sich die junge Elle auf die Suche nach ihrem Vater. Zur gleichen Zeit kämpft sich Soldat K. durch die Unterwelt, um seine entführte Tochter zu retten …

Ultraviolence in Ultraviolett: Nicolas Winding Refn entfesselt mit HER PRIVATE HELL einen hypnotischen Trip in die Abgründe menschlichen Begehrens – virtuos inszeniert in seiner unverkennbaren, neongetränkten Bildsprache.

TEXT PLAION















MEIN PERSÖNLICHER FILM DES MONATS

Mit MINOTAURUS kehrt der russische Regisseur Andrei Swjaginzew (LEVIATHAN, LOVELESS) nach neun Jahren Filmpause zurück. Sein beklemmendes Drama führt ins Russland des Jahres 2022: Unternehmer Gleb gerät zwischen politische Zwänge, die Einberufung seiner Mitarbeiter für den Krieg und den Verdacht, seine Frau betrüge ihn. Während er verzweifelt versucht, die Kontrolle zu bewahren, gerät sein Leben zunehmend außer Kontrolle. Der Titel verweist auf den Minotaurus der griechischen Mythologie – das Labyrinth wird zum Sinnbild einer Gesellschaft, in der Macht, Gewalt und Schuld unauflöslich miteinander verwoben sind. Swjaginzew verbindet persönliche Eifersucht mit politischer Verantwortung und stellt die unbequeme Frage, wie leicht Menschen Teil eines Systems werden, dessen Brutalität sie lieber verdrängen. Der Film basiert auf einer freien Neuinterpretation von Claude Chabrols Thriller DIE UNTREUE FRAU (1969). Wie von Swjaginzew zu erwarten ist MINOTAURUS ein anspruchsvoller, atmosphärisch dichter Thriller über Macht, moralischen Verfall und die Monster, die Menschen in sich selbst entdecken. Bei den diesjährigen Filmfestspielen in Cannes wurde der Thriller mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet.

Nadine Jarzinka, Marketingleitung



MINOTAURUS

ab 5. November

F/D/LT 2026 | 140 min | FSK 12 | von Andreï Zviaguintsev,
mit Dmitri Mazourov, Iris Lebedeva, Boris Koudrine u. a.

Russland, 2022: Firmenchef Gleb führt ein Leben in Wohlstand und häuslicher Behaglichkeit. Doch bald gerät er an allen Fronten unter Druck. Zu Hause entzieht sich ihm seine Frau Galina mehr und mehr, und der Verdacht, dass sie ihn betrügt, lässt ihn nicht los. Im Betrieb verlangen die örtlichen Behörden von ihm, eine Anzahl seiner Beschäftigten für den Krieg in der Ukraine zu rekrutieren. Während er weiterhin seine Hände in Unschuld waschen will, ringt Gleb um Kontrolle. Doch der Zerfall seines sorgsam geordneten Lebens beschleunigt sich. Der Weg in die Gewalt scheint längst unausweichlich …

TEXT MUBI

SONDERVERANSTALTUNGEN & FILMREIHEN



OZZY & BLACK SABBATH: BACK TO THE BEGINNING

Sondervorstellungen präsentiert in Audiphil – Die Musikfilmreihe

Do 29.10. 20:45 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 17,00 €

Im Juli 2025 traten Black Sabbath, die Urväter des Heavy Metal, ein letztes Mal auf und spielten ein ausverkauftes Konzert in ihrem geliebten Villa Park in Birmingham, wo sie Generationen von Künstlern, die sie beeinflusst hatten, zu einer einmaligen Hommage zusammenbrachten. Neben dem triumphalen Abschlussauftritt von Black Sabbath traten auch von ihnen inspirierte Musiker wie Metallica, Guns N' Roses, Slayer, Tool, Pantera, Yungblud und Papa (Ghost) auf – und Ozzy Osbourne spielte zudem Songs aus seiner Solokarriere.



YOUR NAME

Exklusive Wiederaufführung zum 10. Jubiläum im Rahmen von Animotion – Anime in Frankfurt in Kooperation mit Nippon Connection – Japanisches Filmfestival

So 1.11. 11:30 Uhr OmU
im Eldorado
Eintritt: 12,00 €

Mitsuha lebt gemeinsam mit ihrer kleinen Schwester Yotsuha bei ihrer Großmutter in einer ländlichen Kleinstadt Japans. Insgeheim beklagt sie ihr abgeschiedenes Dasein in der Provinz und wünscht sich ein aufregendes Leben in der Großstadt. Taki würde sich freuen, so beschaulich aufzuwachsen, denn er wohnt in der Millionen-Metropole Tokio, verbringt viel Zeit mit seinen Freunden und jobbt neben der Schule in einem italienischen Restaurant. Eines Tages scheint Mitsuha einen Traum zu haben, in dem sie sich als Junge in Tokio wiederfindet. Parallel macht Taki eine ähnliche Erfahrung: Er findet sich als Mädchen in einer Kleinstadt in den Bergen wieder, wo er noch nie zuvor war. Doch wie kommt es zu dieser schicksalhaften Verstrickung und welches Geheimnis verbirgt sich wirklich hinter den Träumen der beiden Teenager?

Vorstellung in Japanisch mit deutschen Untertiteln.

Nippon Connection



SONOMA

Sondervorstellung in Kooperation mit dem Tanzfestival Rhein-Main

Mo 2.11. 20:30 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Ein Jahr vor der Premiere beim renommierten Festival d'Avignon beginnen die Compagnie La Veronal und Choreograf Marcos Morau mit der Entwicklung seines zeitgenössischen Tanzstücks Sonoma. Inspiriert von Luis Buñuel und dem Surrealismus arbeiten sie Ideen aus, um das Bewegungsvokabular von Sonoma zu schaffen. Im Laufe des Entstehungsprozesses sehen sie sich mit verschiedenen Rückschlägen konfrontiert und das Privatleben der Beteiligten nimmt Einfluss auf die Proben.

Der Film gewährt einen intimen Einblick in die Entstehung des gefeierten Stücks – dokumentiert durch Video- und Audioaufnahmen sowie kurze fiktionale Beiträge, die vom Probenprozess inspiriert sind.

TANZ FESTIVAL RM.



KITKATCLUB – KINKS OF BERLIN

Wiederaufführung im Rahmen der Filmreihe Sinema – Lust auf erotische Filmkunst

Mo 2.11. 20:45 Uhr OmU
im Cinéma
Eintritt: 15,00 € (inkl. einem Glas Crémant zum Eintritt)

Im Dokumentarfilm KITKATCLUB – KINKS OF BERLIN tauchen wir ein in die geheimnisvolle Welt eines der ikonischsten Clubs weltweit – und begleiten ganz unterschiedliche Menschen durch ihre Berliner Nächte. Wir erleben Tim alias Raven Van Krueger, wie er als Drag-Künstler durchstarten will. Elisa entdeckt mit ihren Freund*innen eine neue Sexualität, ein BDSM-Pärchen liebt öffentlich, ein Dog-Play-Duo lebt Stabilität und Exzess. David versucht, sich aus der Sucht zurück zu kämpfen, und Clubgründer Simon scheint wie aus der Zeit gefallen – so wie viele, die einst das Fundament des legendären KitKat-Clubs legten. Performances, Kämpfe um Konsens, zarte Gespräche mit Vätern, Begegnungen zwischen Körpern und Seelen. KITKATCLUB – KINKS OF BERLIN ist eine cineastische Erfahrung über Freiheit, Nähe, Identität, Sex und das Verlernen von Scham – ungeschönt und poetisch zugleich.

JOYclub
Inside Her
YES, WE CUM!
shop for personal toys

18. NEW GENERATIONS

Independent Indian Film Festival – aktuelle Höhepunkte aus dem New Indian Cinema

Fr 30.10. bis So 1.11.
in der Harmonie
Tickets: newgenerations.de

CREEPY CLASSICS SNEAK

Überraschungs-Vintage Horror-Film im Rahmen von (Dis)Harmonie

Mi 4.11. 21:00 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €



BEAT STREET

Sondervorstellung in Kooperation mit der Deutsche Börse Photography Foundation anlässlich der aktuellen Ausstellung „Jamel Shabazz: New York Vibes“

Di 3.11. 18:00 Uhr OmU
im Cinéma
Eintritt: 12,00 €

Die Bronx in den 1980er-Jahren inmitten von Bandenkriegen und Gewalt. Rapper bekriegen sich mit schnellem Sprechgesang, Graffitisprayer toben sich an U-Bahn-Waggons aus und in den Clubs liefern sich die DJs wilde Scratch-Schlachten. In diesem Hexenkessel sind Lee, Kenny, Chollie und Ramon zu Hause. Sie wollen zusammen nur eines: weg von der Straße.

CLOCKERS

Sondervorstellung in Kooperation mit der Deutsche Börse Photography Foundation anlässlich der aktuellen Ausstellung „Jamel Shabazz: New York Vibes“

Di 1.12. 18:00 Uhr OmU
im Cinéma
Eintritt: 12,00 €

Drogendealer Ronald „Strike“ Dunham führt ein klar geregeltes Leben in New York. Seine Geschäfte laufen ordentlich und er kann sich der Freundschaft des erfahrenen Rodney Little sicher sein. Als Rodney eine wichtige Angelegenheit klären muss, wird Strikes Bruder Victor verdächtigt, den leitenden Angestellten eines Burgerladens getötet zu haben …

DEUTSCHE BÖRSE PHOTOGRAPHY FOUNDATION

audiophil



GEORGE MICHAEL THE FAITH TOUR

Sondervorstellungen präsentiert in Audiphil – Die Musikfilmreihe

Do 5.11. 18:30 Uhr OmU
So 8.11. 12:00 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 19,00 €

Mit seinen Songs prägte er eine Ära: George Michael. Mit dem neuen Konzertfilm GEORGE MICHAEL – THE FAITH TOUR erwacht seine legendäre Faith-Tour im Kino noch einmal zum Leben, mit nie zuvor gezeigtem Material, spektakulär überarbeitet und remastered. GEORGE MICHAEL – THE FAITH TOUR zeigt einen der einflussreichsten Stars seiner Generation auf dem Höhepunkt seines kreativen Schaffens. Das wiederentdeckte 35-mm-Filmmaterial seines Auftritts 1988 in Paris, im Palais Omnisports de Paris-Bercy, ist ein wahrer Glücksfall. Dank der aufwendigen Restaurierung lässt sich die rekordbrechende Faith-Tour noch einmal auf der großen Leinwand erleben. Zugleich wird ein Moment wieder lebendig, der die Popkultur nachhaltig geprägt hat.

Vorstellung in Englisch mit deutschen Untertiteln.

CINÉMA NOSTALGICA



DER MIT DEM WOLF TANZT

Exklusive Wiederaufführung zum 35. Jubiläum im Rahmen von Cinéma Nostalgica

So 8.11. 10:00 Uhr
Mi 11.11. 20:00 Uhr
im Cinema
Eintritt: 13,00 €

Kevin Costners Regiedebüt und Klassiker der Filmgeschichte kommt 35 Jahre nach seiner deutschen Premiere in einer spektakulären Wiederaufführung erneut in die Kinos – komplett restauriert!

Leutnant John J. Dunbar lässt sich an die äußerste Grenze der Zivilisation versetzen. Er will den Wilden Westen erleben, bevor es ihn nicht mehr gibt. Einsamkeit und Angst vor den Sioux bestimmen sein Leben. Doch schon bald nehmen die Indianer ihn in ihren Kreis auf und geben ihm den Namen „Der mit dem Wolf tanzt“. Die Idylle geht abrupt zu Ende, als die Armee den „Indianerfreund“ aufspürt und gefangen nimmt. Um die Sioux nicht in Gefahr zu bringen, zieht „Der mit dem Wolf tanzt“ weiter, auf der Flucht vor den Weißen und der todbringenden Zivilisation.

film GESPRÄCH



ANGRIFF DER GEGENWART AUF DIE ÜBRIGE ZEIT

Frankfurt schaut einen Film – Alexander Kluge

So 8.11. 13:45 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Alexander Kluge erzählt in seinem filmischen Essay von einem Regisseur, der während der Dreharbeiten erblindet und weiterdreht, von einer jungen Frau, die ein Kind nicht herausgeben will, und von Menschen, die plötzlich überflüssig sind.

Im Anschluss diskutieren Helge Schneider und Prof. Dr. Rainer Stollman, moderiert von Prof. Dr. Ulrike Sprenger.

DIE PATRIOTIN

Frankfurt schaut einen Film – Alexander Kluge

So 8.11. 20:00 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 12,00 €

Hannelore Hoger spielt die eigensinnige Patriotin Gabi, die ihre Geschichte lieber ausgräbt als verwaltet. Ein Film mit Archivbildern, Interviews, Spiel- und Märchenszenen über ein Land, das mit seiner Vergangenheit nie fertig wird. Wo Erinnerung heute wieder umkämpft ist und Heimat zum Schlagwort wurde, wirkt Gabis Suche erstaunlich gegenwärtig.

Im Anschluss: Gespräch zwischen Schauspielerin Lillith Stangenberger und Romanistin Prof. Dr. Ulrike Sprenger.

SONDERVERANSTALTUNGEN & FILMREIHEN

DISKURSION



STAATSSCHUTZ

Exklusive Wiederaufführung im Rahmen von Diskursion – Die Reihe für den politischen Film

Di 10.11. 17:30 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 12,00 €

Mit staatlichen Mitteln und staatlicher Autorität – so will die junge Staatsanwältin Seyo Kim rechter Gewalt in Ostdeutschland entgegentreten. Als sie selbst ins Visier gerät und einen rassistischen Anschlag überlebt, entscheidet sie sich, entgegen der ausdrücklichen Weisung ihrer Behörde und unter Gefahr für ihr Leben, in eigener Sache zu ermitteln. Es gelingt Seyo, einen der Täter vor Gericht zu bringen. Mit Nachdruck geht sie daran, ihn als Teil eines rechten Netzwerks zu enttarnen. Sie gräbt tief in den Archiven ihrer Behörde, rollt lange abgeurteilte „Einzelfälle" wieder auf und lässt scheinbar harmlose Zeugen ins Messer laufen, die sich nicht nur mit dem Anschlag auf ihre Person in Verbindung bringen lassen.

OMAS GEGEN RECHTS

HEINRICH BÖLL STIFTUNG HESSEN

bildungsstätte anne frank

CINÉMACLASSICO



CARMEN

Royal Ballet & Opera – live aus London

Di 10.11. 20:00 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 32,00 €

Unter der sengenden Sonne Spaniens wirft Don José ein Auge auf die stolze und unabhängige Carmen. Sie warnt ihn davor, sich in sie zu verlieben, doch er ist heillos von ihr besessen …

Damiano Michielettos glühend heiße Produktion kehrt zurück auf die Bühne und rückt Lust, Gewalt und destruktives Verlangen unter das Brennglas in Bizets zeitlos beliebter Oper. Ein wahres Star-Ensemble heizt in diesem Drama ein – Ginger Costa-Jackson spielt die feurige Titelrolle, Russell Thomas den eifersüchtigen und verzweifelten Don José. Gesungen auf Französisch mit englischen Untertiteln. Dauer 215 Minuten (inklusive Pausen)

ROYAL BALLET & OPERA

SPOTLIGHT

Die Arthouse-Sneak im Cinéma

Mi 11.12. & 25.11.
21:00 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 8,00 €

Alle zwei Wochen ein neuer Überraschungsfilm in OmU.

film GESPRÄCH



LEICA – EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN

Frankfurt-Vorpremiere in Anwesenheit von Regisseur Reiner Holzemer mit anschließendem Filmgespräch

Mi 11.11. 18:00 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 14,50 €

Vor gut 100 Jahren erfindet Leica die Kleinbildkamera und verändert damit die Geschichte der Fotografie für immer. Fotograf*innen können nun ihre Kamera mitnehmen und das Geschehen um sie herum dokumentieren – die Geburtsstunde der Street Photography, Reportage und des Fotojournalismus. LEICA – EIN JAHRHUNDERT IN BILDERN beleuchtet diesen Wandel der globalen visuellen Kultur und lädt uns ein, 100 Jahre Dokumentarfotografie zu erkunden – mit Werken renommierter Fotograf*innen wie Henri Cartier-Bresson, Sebastião Salgado, Steve McCurry, Jane Evelyn Atwood, Ralph Gibson und Alex Webb sowie zeitgenössischer Künstler*innen wie JR, Greg Williams und Ragnar Axelsson und Hunderten von Bildern ihrer bahnbrechenden Arbeiten.

(DIS)HARMONIE



TABU

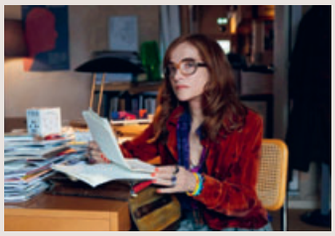
Exklusive Wiederaufführung des Fritz Murnau Klassikers von 1931 mit Live-Vertonung von Gramm Art Project

Mi 18.11. 21:00 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 20,00 €

Reri und Matahi leben als junges Liebespaar glücklich auf einer Südsee-Insel. Doch Reri wird zur heiligen Jungfrau der Götter bestimmt und ist damit für alle Männer tabu – auch für ihren Matahi. Die zwei Liebenden fliehen von ihrer Insel in die Zivilisation, in eine Perlenhandelsstadt, wo sich Matahi als Perlentaucher verdingt – er hat sich in Schulden gestürzt, überwältigt von der Fülle des Angebots der Moderne. Doch auch in der Stadt werden sie aufgespürt …

Mit Live-Musik-Darbietung von Gramm Art Project. Die faszinierende Kombination aus Livemusik und bewegtem Bild verzaubert das Publikum auch ein Jahrhundert nach der Blütezeit dieses Genres. Das Gramm Art Project kombiniert bei seinen Stummfilmkonzerten historische Kinofilme mit moderner, jazzig-avantgardistischer Klanggestaltung, das resultierende Gesamterlebnis beeindruckt die Zuschauer*innen auf eine gänzlich neue und einmalige Art und Weise.

VIRUS



FRANZÖSISCHE FILMWOCHE 2026

Acht ausgewählte Filme aus dem aktuellen französischen Filmschaffen

Do 19.11. bis Mi 25.11.
im Cinéma
Eintritt: 12,00 €

Die Französische Filmwoche ist eine Initiative des Institut français Deutschland und Unifrance, die 2026 zum 26. Mal stattfindet. In Frankfurt am Main wird sie in Kooperation mit der Deutsch-französischen Gesellschaft Frankfurt, den Arthouses Kino Frankfurt und dem Institut français Frankfurt organisiert. Alle Vorstellungen werden in Französisch mit deutschen Untertiteln gezeigt.

PARALLE LEBEN (ERÖFFNUNGSFILM)
Do 19.11. 20:30 Uhr OmU

JUSTE UNE ILLUSION – NUR GETRÄUMT
Fr 20.11. 20:30 Uhr OmU

MOULIN
Sa 21.11. 20:30 Uhr OmU

LE CORSET – IRON BOY
So 22.11. 16:00 Uhr OmU

A PIEDS D'OEUVRE – DOWN AND OUT IN PARIS
So 22.11. 20:30 Uhr OmU

NOUS, L'ORCHESTRE — WIR, DAS ORCHESTER
Mo 23.11. 20:30 Uhr OmU

DE LA COMÉDIE FRANCAISE
Di 24.11. 20:30 Uhr OmU

LA BATAILLE DE GAULLE
Mi 25.11. 20:30 Uhr OmU

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE
INSTITUT FRANÇAIS
Deutsch-Französische Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.
UNIFRANCE

STRICKCLUB



LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER

Präsentiert im Rahmen von Der Strickclub: Wollfühlmomente im Kino

So 22.11. 10:00 Uhr (Get-together & Café), 11:00 (Film)
im Eldorado
Eintritt: 12,00 €

Stricken im gemütlichen Kinosaal und dabei noch einen guten Film schauen? Das geht auch bei uns in den Arthouse Kinos Frankfurt! Natürlich sind auch Häkel- oder Stickfreund*innen herzlich willkommen. Ab 10 Uhr ist unser Café sowie der Saal für das erste Kennenlernen geöffnet. Vor dem Film gibt es noch eine kurze Anmoderation und Begrüßung zum Ablauf. Achtung: Während der Vorstellung bleibt das Licht gedimmt.

Westdeutsche Provinz in den 1980ern. In einer Familie bestimmt ein Thema den Alltag: das Gewicht der Mutter Cornelia. Ist diese schöne und eigenwillige Frau zu dick? Muss sie dringend abnehmen? Ja, das muss sie. Entscheidet ihr Ehemann Werner, der immer stärker beherrscht wird von der fixen Idee, das Übergewicht seiner Frau wäre verantwortlich für alles, was ihm versagt bleibt: Beförderung, Aufstieg, Anerkennung in der Dorfgemeinschaft. Cornelia ist dem ausgesetzt, Tag für Tag, während Tochter Ela zwischen den Stühlen steht und zunehmend vom Vater infiltriert wird über die in seinen Augen unzumutbar dicke Mutter …

Mit freundlicher Unterstützung von &WOLLE & Hooked On Lavindscha.

&wolle
HOOKED ON LAVINDSCHA



EUROPEAN ARTHOUSE CINEMA DAY

…mit zwei Vorpremieren!

Anlässlich des European Arthouse Cinema Day laden in diesem Jahr wieder über 660 Kinos in mehr als 45 Ländern das Publikum ein, den Reichtum und die Vielfalt des europäischen Kinos durch Sondervorführungen, Diskussionen und einzigartige Veranstaltungen zu feiern.

FJORD
So 22.11. 10:30 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 13,50 €

Gesellschaftsdrama über einen rumänisch-norwegischen Familienkonflikt in Norwegen. In Cannes wurde FJORD mit der Goldenen Palme 2026 ausgezeichnet – ein starkes Signal für Mungius präzise, unaufgeregte Erzählweise und seine kritische Beobachtung sozialer Machtmechanismen.

NO GOOD MEN
So 22.11. 13:15 Uhr OmU
im Eldorado
Eintritt: 13,50 €

Regisseurin Shahrbanoo Sadat wagt in ihrem dritten Spielfilm das Unmögliche: Sie inszeniert eine romantische Komödie in Afghanistan. Der umjubelte Berlinale-Eröffnungsfilm ist ein kraftvolles und gleichsam unterhaltsames Porträt über Frauen in einer durch und durch patriarchalen Gesellschaft.

22 November 2026
European Arthouse Cinema Day

film GESPRÄCH



RÜCKKEHR NACH ITHAKA

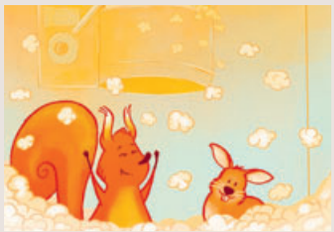
Sondervorstellung in Kooperation mit dem Archäologischen Museum mit Einführung und anschließender Diskussion. Zu Gast: Dr. Hristomir Hristov (Kustos für Mittelmeerraum und Vorderasien)

So 22.11. 11:30 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 14,50 €

Nach 20 Jahren der Irrfahrt strandet Odysseus an den Küsten von Ithaka, ausgezehrt und nicht wiederzuerkennen. Der König ist endlich nach Hause zurückgekehrt, aber in seinem Königreich hat sich viel verändert, seit er in den Krieg gegen Troja gezogen ist. Seine geliebte Frau Penelope ist nun eine Gefangene in ihrem eigenen Heim, bedrängt vom Verlangen ihrer vielen ehrgeizigen Verehrer, einen neuen Ehemann und König zu erwählen. Ihr Sohn Telemachos, der ohne Vater aufgewachsen ist, sieht sich dem Tod durch die Hände der Freier gegenüber, die ihn als Hindernis in ihrem unerbittlichen Streben nach Penelope und dem Königreich betrachten. Aber auch Odysseus hat sich verändert.

Archäologisches Museum Frankfurt

SONDERVERANSTALTUNGEN & FILMREIHEN



MAXIS KINOABENTEUER

Los geht's Maxi: Reise durch Europa – Interaktives Mitmachkino mit Kurzfilmen für Kinder ab 4 Jahren

So 22.11. 13:30 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 8,00 €

Bei diesem besonderen Zusatztermin nimmt Maxi dich mit auf eine Reise quer durch Europa. Die Kurzfilme kommen aus verschiedenen europäischen Ländern und erzählen vom Unterwegssein, vom Entdecken neuer Orte und von kleinen und großen Abenteuern. Gemeinsam reisen wir durch Städte, über Landschaften und durch ganz unterschiedliche Lebenswelten – mal lustig, mal ruhig, mal überraschend. Ohne weit zu fahren, aber mit ganz viel Fantasie. Dieser Termin ist etwas Besonderes: Er findet nur in ausgewählten Kinos statt und zeigt, wie vielfältig und spannend Filme aus Europa sein können. Ein Kinoabenteuer für neugierige Entdecker*innen – und für alle, die Lust haben, die Welt vom Kinosessel aus zu erkunden.



DJ AHMET

Sondervorstellung präsentiert im Rahmen der Filmreihe „Filme des Orients" in Kooperation mit Stiftung Ostwestpassagen – mit Einführung

Mo 23.11. 18:30 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Beats vom Traktor: Wenn der 15-jährige Schafhirte Ahmet durch die nordmazedonische Hügellandschaft tuckert, wummern basslastige Songs aus seiner selbstgebastelten Soundanlage. Die elektronischen Klänge verheißen einen Ausweg aus der konservativen Dorfgemeinschaft. Leider ist die nächste Disco unerreichbar weit entfernt, die örtliche Download-Geschwindigkeit katastrophal und sein strenger Vater versucht alles, um ihm die Liebe zur Musik auszutreiben. Einzig sein stummer Bruder Naim teilt seine Begeisterung – bis die wunderschöne Aya auf Heimaturlaub aus dem fernen Deutschland bei den Nachbarn einzieht.

Vorstellung auf Türkisch, Mazedonisch und Englisch mit deutschen Untertiteln.

STIFTUNG OSTWESTPASSAGEN FRANKFURT



FREERIDE FILMFESTIVAL 2026

Zwischen Kontrolle und Hingabe: Exklusive Sondervorstellung mit exklusiven Kurzfilmen aus Snowboard, Splitboard, Segeln & Ski

Mo 23.11. 20:30 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 13,00 €

Das Freeride Filmfestival geht 2026 in eine neue Runde und zeigt sechs Filme, die von den Extremen des Lebens in den Bergen erzählen. Von existenziellen Momenten unter Schnee und Wind bis zu leisen Geschichten über Freundschaft, Herkunft und das, was am Ende bleibt. Zwischen einer Lawine an der norwegischen Küste und einer Segeltour durch isländische Fjorde, zwischen japanischer Trommelkunst in der kanadischen Wildnis und einem Snowboarder, der sein Leben neu erzählt, zwischen einer Schweizer Snowboarderin, die ihre Verbindung zur gefrorenen Welt bis hinunter zum Meeresspiegel sucht, erzählen die Filme 2026 vor allem von einem: dem Moment, in dem man aufhört, die Natur kontrollieren zu wollen, und beginnt, sich mit ihr zu bewegen.



DER PERFEKTE URLAUB

Kinderwagenkino – Kino für Eltern mit Babys

Di 24.11. 10:30 (Elterncafé), 11:30 Uhr (Filmstart) OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Junge Familien mit Babys haben endlich die Gelegenheit Kino mit ihren Kleinkindern in angemessenem Ambiente zu erleben. Die Kinderwagen werden im Kino oder Foyer geparkt. Babys dürfen auf mitgebrachten Decken liegen, im Saal schlafen oder krabbeln. Es darf gestillt und jederzeit aufgestanden und geschuckelt werden. Der für diese exklusive Vorführung ausgesuchte Film wird mit verminderter Lautstärke vorgeführt. Außerdem ist der Kinosaal während der Vorstellung gedimmt beleuchtet. Auch ein Wickeltisch ist vorhanden. Snacks, Gläschen- und Babypflegeprodukte stehen kostenlos vor Ort zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im geschlossenen Rahmen für frischgebackene Eltern statt. Unser Café ist vor und nach der Vorstellung exklusiv für die teilnehmenden Besucher*innen geöffnet und lädt zum (filmischen) Austausch ein. Limitierte Teilnehmerzahl.

FRANKFURT MIT KIDS



BEARCAVE

Vorpremiere im Rahmen von Schamlos Harmlos – Die Reihe für Queer-, Sex- & Subkultur

Di 24.11. 20:45 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Die besten Freundinnen Argyro und Anneta sind unterschiedlich, aber unzertrennlich. Während Argyro als Bäuerin arbeitet, ist Anneta das It-Girl ihres kleinen griechischen Bergdorfs. Ihr liegen alle Männer zu Füßen – wie insgeheim auch Argyro. Doch dann wird Anneta schwanger von ihrem Freund, einem Polizisten aus der nächstgrößeren Stadt. Bevor das Leben die Freundinnen trennt, fordert Argyro Anneta heraus: Gemeinsam begeben sie sich auf eine Reise, die ihr Leben verändern wird, auf der Suche nach der mythischen Bärenhöhle.

Vorstellung in Griechisch mit deutschen Untertiteln.



TUN UND LASSEN

Frankfurt-Premiere in Anwesenheit des Regisseurs Friedrich Rackwitz mit anschließendem Filmgespräch

Mi 25.11. 18:00 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 14,50 €

Man sieht es diesem Berliner Altbau mit den bunten Graffitis nicht an: Hier, mitten in Neukölln, liegt die Fachklinik F42, in dem Menschen jeden Alters, aus unterschiedlichen Umfeldern versuchen, ein Leben ohne Sucht zu beginnen. Im Mittelpunkt des Films stehen die Rehabilitand*innen. Sie bilden hier eine besondere Wohngemeinschaft. Das Team der F42 unterstützt sie mit einer einzigartigen Mischung aus Beziehung und Struktur; dafür kommen sie aus ganz Deutschland hierher. Die extreme Nähe zwischen dem Hilfsangebot der Klinik und den Verführungen auf der Straße direkt davor verlangt große Anstrengung und viel Eigenverantwortung – von den Rehabilitand*innen wie von den Betreuenden. TUN UND LASSEN erzählt von Rückschlägen, vor allem aber von den kleinen Momenten dazwischen – und von der Entscheidung, die jeden Tag neu ansteht.



ETERNITY

Exklusive Sondervorstellungen präsentiert in Schamlos Harmlos – Die Reihe für Queer-, Sex- & Subkultur

Mi 25.11. 18:30 Uhr
So 29.11. 20:45 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 13,00 €

Um einer von Krieg und Klimakollaps zerrütteten Welt den Rücken zu kehren, flieht eine Gruppe Freundinnen ans Ende der Welt – ins ewige Eis. Unter der brennenden Sonne zelebrieren sie die letzten flüchtigen Momente hedonistischer Freiheit. Doch ihre eskapistische Vision vom Glück ist zum Scheitern verurteilt. Gemeinsam beschließen sie, sich auf die Suche nach Erlösung zu machen und stürzen dabei in ungeahnte Abgründe.

ETERNITY ist der erste Film, der die Kunst von Florentina Holzinger für die große Leinwand adaptiert, und stellt die drängende Frage unserer Zeit: Was tun wir mit unserer Schuld an einem sterbenden Planeten?



NORWEGEN INTENSIV

Multivision-Show von und mit Guido Lange

So 29.11. 12:00 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 19,00 €

Guido hat vier Wochen Zeit, Norwegen zum ersten Mal zu erkunden. In Erwartung einer intensiven Tour startet er das Abenteuer in der Saison vor Mittsommer mit Demut, der nötigen Courage und schmalem Gepäck auf dem Rad. Was Intensität im hohen Norden wirklich bedeutet, wird ihm erst auf der Reise klar: Nicht nur idyllische Fjorde im Süden, touristische Höhepunkte in den Städten und kalte Täler der Gebirge sind auf ihre Weise intensiv. Auch die Begegnungen wirken in ihm nach. Er sitzt mit einer wildfremden Familie eine Nacht am Vinjefjord, übersteht einen Nachmittag mit Martin, einem würdigen Nachfahren der Wikinger, in der Sauna, er lernt den Takt von Fähren und Tunneln, vor allem erlebt er ein hochentwickeltes Land, das funktioniert.

SONDERVERANSTALTUNGEN & FILMREIHEN

CINÉMACLASSICO



DER NUSS-KNACKER

Royal Ballet & Opera – Aufzeichnung aus London

So 29.11. 20:00 Uhr
im Cinéma
Eintritt: 32,00 €

Bei einer heimeligen Weihnachtsfeier trifft die junge Clara auf den geheimnisvollen Zauberer Drosselmeyer, der ihr eine Nussknacker-Figur schenkt. Als die Gäste allesamt gegangen sind und das Haus schläft, schleicht sich Clara nach unten, um die Puppe zu suchen. Doch stattdessen findet sie Drosselmeyer, der sie mitnimmt auf eine Reise in eine Welt voller Zauber: wunderliche Landschaften, Schneewehen und glitzerndes Konfekt. Hier erwacht Spielzeug zum Leben und der Zauber geht nie zu Ende …

Peter Wrights Produktion dieses Weihnachtsklassikers für Jung und Alt lässt Tschaikowskis erstaunliche Orchesterpartitur aufleuchten und verleiht Julia Trevelyan Omans historischer Inszenierung Glanz und Gloria.

Vorstellungsdauer: 140 Minuten (inklusive Pause).

ROYAL BALLET & OPERA

kino Culinarico



A SAD AND BEAUTIFUL WORLD

Culinarico-Sondervorstellung in Kooperation mit Café Mina

Mo 30.11. 18:30 Uhr (Café Mina) & 20:30 Uhr (Hamonie) OmU
Eintritt: 36,00 € (limitiert), reguläre Tickets 12,00 € (ohne Essen) ab 23.11.

Nino und Yasmina werden im selben libanesischen Krankenhaus geboren – ohne zu ahnen, dass sich ihre Lebenswege für immer miteinander verweben werden. Im ewigen Chaos Beiruts werden sie Kindheitsfreunde, verlieren sich aus den Augen, nur um sich Jahrzehnte später durch einen Zufall wiederzutreffen und Hals über Kopf zu verlieben. Nino betreibt mittlerweile das Restaurant seiner Familie mit viel Lebensfreude, die desillusionierte Karrierefrau Yasmina würde am liebsten nach Europa auswandern. Als Yasmina unerwartet schwanger wird, erlebt ihre junge Liebe eine Zerreißprobe. Während Nino sein Vaterglück kaum fassen kann, plant Yasmina, das Land zum Wohl ihrer Tochter endgültig zu verlassen.

Ablauf:

18:30 Uhr im Café Mina
3-Gänge-Menü (ohne Getränke), Dreieichstr. 45, nur 1 Minute gegenüber der Harmonie

20:30 Uhr in der Harmonie
Empfang im Kino mit Begrüßung und Einführung zum Film

20:45 Uhr in der Harmonie
Filmstart

Mina

film GESPRÄCH



ZUSAMMEN IST MAN WENIGER GETRENNT

Frankfurt-Premiere in Anwesenheit von Drehbuchautor & Regisseur Alexander Conrads mit Filmgespräch

Mo 1.12. 20:30 Uhr
in der Harmonie
Eintritt: 14,50 €

Sophie und Jojo sind seit einem halben Jahr getrennt, leben aber immer noch zusammen wie ein Paar. Erst als Sophies Eltern, denen Sophie die Trennung bisher verschwiegen hat, die weitere finanzielle Unterstützung ihrer Tochter an die Bedingung knüpfen, dass sie mit Jojo ein Kind bekommt, kommt Bewegung in das festgefahrene Leben der beiden Millennials.

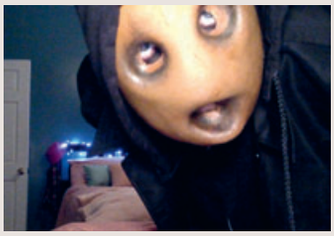
SPOTLIGHT MILE STONES

Meisterwerke aus 100 Jahren Kinogeschichte

Mo 30.11. 20:30 Uhr OmU
im Cinéma
Eintritt: 9,00 €

Die monatliche Klassiker-Überraschung im Cinéma.

(DIS)HARMONIE



STRANGE HARVEST

Präsentiert im Rahmen von (Dis)Harmonie – Die Reihe für den abseitigen Film mit Einführung

Mi 2.12. 21:00 Uhr OmU
in der Harmonie
Eintritt: 12,00 €

Im Stil einer investigativen True-Crime-Dokumentation beleuchtet der Film die unerbittliche, fast zwei Jahrzehnte andauernde Jagd der beiden Detectives Joe Kirby und Lexi Taylor auf einen sadistischen Serienmörder, der in Südkalifornien nur als „Mr. Shiny" bekannt ist. Jedes seiner makabren Verbrechen stellt die Polizei vor ein immer größeres Rätsel, denn seine Rituale scheinen direkt mit einer dunklen, kosmischen Macht in Verbindung zu stehen …

Mit akribischer Liebe zum dokumentarischen Detail – von grausamen, angeblichen Tatortfotos über verstörende Überwachungsvideos bis hin zu erschreckend authentisch wirkenden Interviews – kreiert Regisseur Stuart Ortiz einen nervenzerreißenden Mockumentary-Albtraum, der sich wie die finstere, lovecraft'sche Antwort auf Serienkiller-Dokumentationen à la „The Jinx" oder „The Poughkeepsie Tapes" anfühlt.

VIRUS

JOHN TURTURRO

GIANCARLO ESPOSITO

WILL PRICE

TATIANA MASLANY

UND STEVE BUSCEMI

THE ONLY LIVING PICKPOCKET IN NEW YORK



Telluride Film Festival OFFICIAL SELECTION

OFFICIAL SELECTION tiff TORONTO INTERNATIONAL FILM FESTIVAL 2026

OFFICIAL SELECTION 2026 sundance film festival

Berlinale Berlin International Film Festival Official Selection

NEW YORK FILM FESTIVAL 64 2026 OFFICIAL SELECTION

EIN FILM VON NOAH SEGAN

NUR IM KINO

TRAILER & MEHR

OnlyLivingPickpocketNY.de
#OnlyLivingPickpocketNY

SONY PICTURES CLASSICS™ ©2026 SONY PICTURES ENTERTAINMENT INC.

MRC

T-STREET

SONY PICTURES







GEISTER

ab 5. November

D 2026 | 106 min | FSK 12 | von Fatih Akin, mit Eren M. Güvercin, Mariam Dawoud, Lama Alhalabi u. a.

Farasha und Faris lernen sich auf einer Abiparty kennen – doch die gemeinsame Nacht nimmt eine tragische Wendung: Farasha stirbt noch am selben Abend. Für Faris beginnt damit eine Zeit der Trauer, während Farasha selbst nach einer Möglichkeit sucht, ihm weiterhin nahe zu sein. Schließlich eröffnet sich ihr ein ungewöhnlicher Weg, der die beiden erneut miteinander verbindet. Vierzig Nächte lang kann sie Faris in seinen Träumen begegnen. Mit jeder Nacht wächst ihre Nähe – und gleichzeitig wird ihnen immer bewusster, dass auch diese besondere Verbindung nur von begrenzter Dauer ist. Die Zahl der verbleibenden Nächte wird kleiner und der Abschied rückt unaufhaltsam näher …

TEXT FILMSTARTS.DE











★★★★½

„So tragisch-schöne Liebesgeschichten sind – nicht nur im deutschen Kino – viel zu selten. Erst recht mit zwei solchen Hammer-Newcomer-Entdeckungen wie Mariam Dawoud und Eren M. Güvercin“

FILMSTARTS.DE

VORSCHAU



PARALLELE LEBEN

ab 3. Dezember

Französischer Mystery-Thriller von Asghar Farhadi mit Isabelle Huppert als Schriftstellerin auf der Suche nach neuen Geschichten.



DER FESTLÄNDER

ab 10. Dezember

Poetische Komödie über zwei schottische Einsiedler*innen, die von der Ankunft eines Beamten überrascht werden.



NUR GETRÄUMT

ab 17. Dezember

Feelgood-Komödie mit Louis Garrel über erste Liebeserfahrungen, eine chaotische Familie und das Aufwachsen in einem Vorort von Frankreich im Jahre 1985.



COWARD

ab 31. Dezember

Französisch-belgisch-niederländische Koproduktion und LGBTQ-Kriegsdrama vor dem Hintergrund des Ersten Weltkriegs.





BRUNELLO
DER SANFTE VISIONÄR

ab 26. November

I 2025 | 127 min | FSK 0 | Dokumentarfilm von Giuseppe Tornatore

In einer Mischung aus dokumentarischen und fiktionalen Aspekten berichtet der Film von den Orten und Momenten, die das Leben des humanistischen Unternehmers Brunello Cucinelli am stärksten geprägt haben – angefangen bei seiner Kindheit auf dem Land bis in das Dorf Solomeo, welches er über den Verlauf seines Lebens zu einem Symbol des ethischen Kapitalismus aufgebaut hat. Interviews, Archivmaterial und persönliche Erinnerungen zeichnen das Bild eines Mannes, der aus einfachen Verhältnissen heraus ein weltbekanntes Modeimperium erschaffen, und dabei nie die ihm wichtigsten Werte aus den Augen verloren hat: Würde, Ästhetik und soziale Gerechtigkeit – denn nur wer die eigenen Träume mit Mut und Selbstbewusstsein umsetzt, kann Schmied seines eigenen Glückes werden.

TEXT MINDJAZZ



Kontakt

INTERNET www.arthouse-kinos.de
FACEBOOK ArthouseKinosFrankfurt
INSTAGRAM arthousekinosfrankfurt
TELEFON 069 87 00 88 0 88



TELEFONISCHE RESERVIERUNG

Gerne reservieren wir Ihnen telefonisch unter 069 87 00 88 0 88 Ihre gewünschten Eintrittskarten – für Vorstellungen in allen Arthouse Kinos! Bitte holen Sie Ihre Karten (jetzt in Corona-Zeiten) nicht früher als 30 Minuten vor Filmbeginn an der Kasse ab, damit Sie dann direkt in den Kinosaal gehen können.

ONLINE-EINTRITTSKARTENKAUF

Auf unserer Internetseite (www.arthouse-kinos.de) können Sie für die Harmonie, das Cinéma und das Eldorado Eintrittskarten online kaufen. Bitte entwerten Sie die digitalen oder ausgedruckten Eintrittskarten bei Ihrem Besuch an einer unserer Kassen.

EINTRITTSPREISE

- Regulär: 13,50 €
- Kino-Dienstag: 12,00 €
- Sonderveranstaltungen: ab 12,00 €
- Filmgespräche: 14,50 €
- Kinder (bis einschließlich 11 Jahre), an allen Tagen: 7,50 €
- Jugendliche (vom 12. bis 17. Lebensjahr) sowie Schüler, Auszubildende und Studierende, an allen Tagen: 10,50 €
- Kindervorstellungen, für Erwachsene und Kinder gleichermaßen: 7,50 €
- Ermäßigungen, mit Nachweis: –1,00 €
- FilmFreund (nicht bei Sonderveranstaltungen): –2,00 €

Ggf. zzgl. Überlängen- und filmbezogene Aufschläge.

In den Vorstellungen sonntags ab 17:00 Uhr sowie in allen Vorstellungen montags zeigen wir unsere Filme in der jeweiligen Originalsprache mit deutschen Untertiteln (OmU).

Schulvorstellungen und geschlossene Veranstaltungen sind auf Anfrage immer vormittags oder zu Sonderspielzeiten möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Kinos öffnen jeweils 30 Minuten vor der ersten Vorstellung.

NEWSLETTER ABONNIEREN

www.arthouse-kinos.de/newsletter

Die Arthouse Kinos Frankfurt sind Mitglied von **EUROPA CINEMAS,** der **ARBEITSGEMEINSCHAFT KINO – GILDE DEUTSCHER FILMKUNSTTHEATER E. V.** sowie der **CONFÉDERATION INTERNATIONALE DES CINÉMAS D'ART ET ESSAI.**

IMPRESSUM

Dies ist die 110. Ausgabe des monatlich erscheinenden Arthouse Magazins Frankfurt, ein Magazin der Arthouse Kinos Frankfurt (Harmonie, Cinéma und Eldorado). Herausgeber: Christopher Bausch; Redaktion: Dimitrios Charistes, Laurenz Mitzam



Frankfurt-Premiere in Anwesenheit des Regisseurs Friedrich Rackwitz
Mi 25.11. 18:00 Uhr in der Harmonie



TUN UND LASSEN

ab 26. November

D 2026 | 106 min | FSK 12 | Dokumentarfilm von Friedrich Rackwitz

Man sieht es diesem Berliner Altbau mit den bunten Graffitis nicht an: Hier, mitten in Neukölln, liegt die Fachklinik F42, in der Menschen jeden Alters, aus unterschiedlichen Umfeldern versuchen, ein Leben ohne Sucht zu beginnen. Im Mittelpunkt des Films stehen die Rehabilitand*innen. Sie bilden hier eine besondere Wohngemeinschaft. Das Team der F42 unterstützt sie mit einer einzigartigen Mischung aus Beziehung und Struktur; dafür kommen sie aus ganz Deutschland hierher. Die extreme Nähe zwischen dem Hilfsangebot der Klinik und den Verführungen auf der Straße direkt davor verlangt Anstrengung und Eigenverantwortung – von den Rehabilitand*innen wie von den Betreuenden. TUN UND LASSEN erzählt von Rückschlägen, vor allem aber von den kleinen Momenten dazwischen – und von der Entscheidung, die jeden Tag neu ansteht.

TEXT FILMWELT






HELEN MIRREN
IST PATRICIA HIGHSMITH
EIN TALENT FÜRS MORDEN
DER NEUE FILM VON
ANTON CORBIJN
TRAILER
AB 5. NOVEMBER IM KINO

VOM REGISSEUR UND AUTOR VON
THREE BILLBOARDS
OUTSIDE EBBING, MISSOURI
UND
THE BANSHEES
OF INISHERIN



JOHN
MALKOVICH
SAM
ROCKWELL
STEVE
BUSCEMI
MIT
TOM
WAITS
UND
PARKER
POSEY

WILD HORSE NINE



AB 12. NOVEMBER IM KINO

SEARCHLIGHT PICTURES

© 2026 Searchlight Pictures.
All Rights Reserved.